

Der *Lindenstein*

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



verbindet

10 Jahre Sandersdorf-Brehna

Wir feiern unser gemeinsames Stadtfest in einer Festdekade vom 23. Juni bis 2. Juli mit verschiedenen Höhepunkten, unter Beteiligung von Vereinen, Kindern und Bürgern unserer Stadt.

Ein Fest für uns alle!

sandersdorf**brehna**

10

Orte und Menschen

Amtlicher Teil

Beschlussprotokoll und Bericht des Stadtrates vom 09.05.2019 ab Seite 4f.

Auswertung des endgültigen Wahlergebnisses der Stadtratswahl 2019 Seite 6

Bekanntmachungen der endgültigen Wahlergebnisse zum Stadtrat und zu den Ortschaftsräten Seite 7ff.

Stadtgeschehen

Festdekade vom 23.06. - 02.07.2019 Seite 14

10 Jahre Sandersdorf-Brehna - Städtepartnerschaft Semoy-Brehna Seite 15

Nach der Wahl: Aufgaben des Stadtrates und der Ortschaftsräte Seite 18



Amtlicher Teil

Einladungen

Einladung des Haupt- und Finanzausschusses

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna**

am 11.06.2019, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: HFA SB - 004/2019

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften über die vorherigen Sitzungen vom 25.03.2019 und 06.05.2019	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Antrag Fraktion „Die Linke“ - Reduzierung der Kosten für die Jubiläumsfeier „10 Jahre Sandersdorf-Brehna“ um mindestens 30 Prozent und damit die Verringerung der im Nachtragshaushalt geplanten Erhöhungen um 60.000 € auf maximal 28.000 €	090/2019
6.	Antrag Fraktion „Die Linke“ - Detaillierte Darstellung des Festprogramms inklusive Vorlage aller Verträge zu den Jubiläumsfeierlichkeiten „10 Jahre Sandersdorf-Brehna“	091/2019
7.	Antrag Fraktion „Die Linke“ - Erhöhung der Brauchtumspauschale ab 2019 um 1,00 €/Einwohner	092/2019
8.	Sponsoring zur Festdekade	094/2019
9.	Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019	082/2019
10.	Bericht über den Vollzug des Haushalts 2019 der Stadt Sandersdorf-Brehna	083/2019
11.	Präsentation und Beschlussfassung des Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes - IG EK - (Stand Mai 2019) für die Stadt Sandersdorf-Brehna	074/2019
12.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnen Bahnhofstraße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Roitzsch	081/2019
13.	Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Alte Ziegelei“, Gemarkung Sandersdorf	088/2019
14.	Satzungsbeschluss über die 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Alte Ziegelei“, Gemarkung Sandersdorf	089/2019

15.	Annahme von Zuwendungen	084/2019
16.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
17.	Bekanntgaben und Anfragen	
18.	Personalangelegenheit	093/2019
19.	Vergabeangelegenheit	085/2019
20.	Grundstücksangelegenheit	078/2019
21.	Grundstücksangelegenheit	076/2019
22.	Ordnungswidrigkeitenverfahren	086/2019
23.	Ordnungswidrigkeitenverfahren	087/2019
24.	Schließung der Sitzung	

gez. Andy Grabner, Vorsitzender

Einladung des Ortschaftsrates Roitzsch

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Roitzsch**
am 11.06.2019, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR ROI - 005/2019

Sitzungsort: Vereinsraum im Haus am Park, Karl-Liebkecht-Straße 8, 06809 Sandersdorf-Brehna OT Roitzsch

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnen Bahnhofstraße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Roitzsch	079/2019
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Schließung der Sitzung	

Gerhard Jahnke, Vorsitzender

Einladung des Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschusses

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss Sandersdorf-Brehna**

am 12.06.2019, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: WBO SB - 004/2019

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften über die vorherigen Sitzungen vom 27.03.2019 und 08.05.2019	
4.	Haushaltsberatung zur 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019	080/2019
5.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnen Bahnhofstraße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Roitzsch	081/2019
6.	Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Alte Ziegelei“, Gemarkung Sandersdorf	088/2019
7.	Satzungsbeschluss über die 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Alte Ziegelei“, Gemarkung Sandersdorf	089/2019
8.	Präsentation und Beschlussfassung des Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes - IGEK - (Stand Mai 2019) für die Stadt Sandersdorf-Brehna	074/2019
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nicht öffentliche Sitzung	
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
11.	Schließung der Sitzung	
9.	Antrag Fraktion „Die Linke“ - Detaillierte Darstellung des Festprogramms inklusive Vorlage aller Verträge zu den Jubiläumsfeierlichkeiten „10 Jahre Sandersdorf-Brehna“	090/2019
10.	Antrag Fraktion „Die Linke“ - Erhöhung der Brauchtumspauschale ab 2019 um 1,00 €/Einwohner	091/2019
11.	Sponsoring zur Festdekade	094/2019
12.	Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019	082/2019
13.	Bericht über den Vollzug des Haushalts 2019 der Stadt Sandersdorf-Brehna	083/2019
14.	Präsentation und Beschlussfassung des Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes - IGEK - (Stand Mai 2019) für die Stadt Sandersdorf-Brehna	074/2019
15.	Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnen Bahnhofstraße“ in der Stadt Sandersdorf-Brehna, Gemarkung Roitzsch	081/2019
16.	Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Alte Ziegelei“, Gemarkung Sandersdorf	088/2019
17.	Satzungsbeschluss über die 1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Alte Ziegelei“, Gemarkung Sandersdorf	089/2019
18.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
19.	Bekanntgaben und Anfragen	
20.	Genehmigung der Niederschriften aus dem nicht öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 28.03.2019, 16.04.2019 und 09.05.2019	
21.	Beschlusskontrolle aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung	
22.	Vergabeangelegenheit	085/2019
23.	Grundstücksangelegenheit	078/2019
24.	Grundstücksangelegenheit	076/2019
25.	Ordnungswidrigkeitenverfahren	086/2019
26.	Ordnungswidrigkeitenverfahren	087/2019
27.	Schließung der Sitzung	

gez. *Andreas Wolkenhaar, Vorsitzender*

Einladung des Stadtrates Sandersdorf- Brehna

Einladung zu der Sitzung des Gremiums **Stadtrat Sandersdorf-Brehna**

am 13.06.2019, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: SR SB - 007/2019

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen	
4.	Genehmigung der Niederschriften aus dem öffentlichen Teil über die vorherigen Sitzungen vom 28.03.2019, 16.04.2019 und 09.05.2019	
5.	Beschlusskontrolle aus dem öffentlichen Teil der letzten Sitzung	
6.	Einwohnerfragestunde	
7.	Hinweis auf die Offenbarung der Stadtratsmitglieder (Mitwirkungsverbot)	
8.	Antrag Fraktion „Die Linke“ - Reduzierung der Kosten für die Jubiläumsfeier „10 Jahre Sandersdorf-Brehna“	

gez. *Jan Sittig, Vorsitzender*

Aus dem Stadtrat

Beschlussprotokoll für den Stadtrat Sandersdorf-Brehna

Sitzungsnummer: SR SB - 004/2019
Sitzung vom: 09.05.2019
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses,
 Bahnhofstraße 2,
 06792 Sandersdorf-Brehna

Öffentliche Sitzung

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna am 06.05.2019

- **Stundung von Friedhofsgebühren** DSNR: 063/2019
 BSNR: HFA SB - 047/2019

9. Ernennung Ortswehrleiter FFW Brehna - Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

DSNR: 060/2019
 BSNR: SR SB - 040/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 15 Abs. 3 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Brandschutzgesetz), in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. Juni 2001 (GVBl. LSA S.190) zuletzt mehrfach geändert durch § 1 des Gesetzes vom 12. Juli 2017 (GVBl. LSA S. 133), auf Vorschlag der im Einsatzdienst tätigen Mitglieder der Ortsfeuerwehr Brehna, den Brandmeister Andreas Wolkenhaar mit Wirkung vom 09.05.2019 - 08.05.2025 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

10. Ernennung Stellvertretender Ortswehrleiter FFW Brehna - Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

DSNR: 061/2019
 BSNR: SR SB - 041/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 15 Abs. 3 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Brandschutzgesetz), in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. Juni 2001 (GVBl. LSA S.190) zuletzt mehrfach geändert durch § 1 des Gesetzes vom 12. Juli 2017 (GVBl. LSA S. 133), auf Vorschlag der im Einsatzdienst tätigen Mitglieder der Ortsfeuerwehr Brehna, den Brandmeister Torsten Deutsch mit Wirkung vom 09.05.2019 - 08.05.2025 in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

11. Ernennung Stellvertretender Ortswehrleiter FFW Heideloh - Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

DSNR: 062/2019
 BSNR: SR SB - 042/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt auf Vorschlag der im Einsatzdienst tätigen Mitglieder der Ortsfeuerwehr Heideloh, die Funktionsübertragung der Funktion des stellv. Ortswehrleiter auf den Kameraden Christian Bruder, Erster Hauptfeuerwehrmann, mit Wirkung vom 09.05.2019 - 08.05.2021.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

12. Dachsanierung der Grundschule Zscherndorf

DSNR: 068/2019

BSNR: SR SB - 043/2019

1. Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna ermächtigt den Bürgermeister ein Architekturbüro mit der Entwurfsplanung Umbau und Sanierung zur integrativen Grundschule Zscherndorf gemäß Fördermittelantrag zu beauftragen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

13. Antrag Fraktion „Die Linke“ - 4. Änderung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung der Stadträte und ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung) DSNR: 045/2019

BSNR: SR SB - 044/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 35 Abs. 1 S.1 KVG LSA die 4. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung der Stadträte und ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungssatzung).

Der Beschluss wird mit 21 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

14. Antrag CDU Fraktion - Prüfung der Einrichtung von öffentlichen Hotspots im Stadtgebiet

DSNR: 069/2019

BSNR: SR SB - 045/2019

Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna beschließt die beantragte Prüfung der Einrichtung von öffentlichen Hotspots im Stadtgebiet Sandersdorf-Brehna in Bezug auf wirtschaftliche Durchführbarkeit und technische Umsetzung. Die Stellen der Hotspots sollten mit dem Jugendbeirat abgestimmt werden.

Der Beschluss wird mit 25 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 0 Enthaltungen angenommen.

15. Antrag CDU Fraktion - Prüfung der Stellung von zusätzlichen Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet

DSNR: 070/2019

BSNR: SR SB - 046/2019

Der Stadtrat Sandersdorf-Brehna beschließt die beantragte Prüfung der Stellung von zusätzlichen Sitzgelegenheiten, z.B. in Form von Bänken, an gerade durch ältere Mitbürger stark frequentierten Orten. Die Stellen der Sitzgelegenheiten sollten mit dem Seniorenbeauftragten der Stadt abgestimmt werden.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

16. Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Ortschaft Zscherndorf

DSNR: 048/2019

BSNR: SR SB - 047/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:

1. Die zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Ortschaft Zscherndorf von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, von den Nachbargemeinden und -städten vorgebrachten Hinweise und Anregungen hat der Stadtrat mit folgendem Ergebnis geprüft und in einer Übersicht gemäß Anlage zusammengefasst:

- a) Hinweise und Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden und Nachbarstädte werden gemäß Anlage zum Beschluss abgewogen bzw. eingearbeitet (Seiten 1 bis 22),

- b) Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB wurden keine Hinweise, Bedenken und Anregungen von Bürgern vorgebracht.
 - c) Das Abwägungsergebnis ist in die Plandokumente der Einbeziehungssatzung (bestehend aus Planzeichnung, den Textlichen Festsetzungen und der Begründung) einzustellen.
2. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden und -städte, die Anregungen vorgebracht haben, sind von diesem Ergebnis unter Angabe von Gründen in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Anregungen sind dem fertig gestellten Satzungssexemplar mit einer Stellungnahme beizufügen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

17. Satzungsbeschluss zur Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Ortschaft Zscherndorf

DSNR: 049/2019

BSNR: SR SB - 048/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:

1. Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), erlässt der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna die Einbeziehungssatzung „Mittelweg“ in der Gemarkung Zscherndorf, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B).
2. Die Begründung nebst Anlage wird gebilligt.
3. Das Inkrafttreten der Einbeziehungssatzung ist ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen oder über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Ebenso ist die Einbeziehungssatzung auf der Internetplattform der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Möglichkeit der dauerhaften Einsichtnahme einzustellen.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt unter Mitwirkung der Bau- und Ordnungsverwaltung sowie des Planungsbüros das Inkrafttreten der Einbeziehungssatzung bei den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange anzuzeigen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

18. Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der 3. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Wohngebiet Sandersdorf-Nord, westlich der Thalheimer Straße“, Ring der Chemiewerke

DSNR: 058/2019

BSNR: SR SB - 049/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:

1. Die zum Entwurf der 3. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Wohngebiet Sandersdorf-Nord, westlich Thalheimer Straße“ in Sandersdorf von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von den Nachbargemeinden und -städten vorgebrachten Hinweise und Anregungen hat der Stadtrat mit folgendem Ergebnis geprüft und in einer Übersicht gemäß Anlagen zusammengefasst:
 - a) Hinweise und Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß Anlage 1 zum Beschluss abgewogen bzw. eingearbeitet (Anlage 1 - Abwägung 13 Seiten)
 - b) Hinweise und Anregungen der Nachbargemeinden und -städte werden gemäß Anlage 2 zum Beschluss abgewogen bzw. eingearbeitet (Anlage 2 – Abwägung 2 Seiten)

- c) Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit wurde von keinem Bürger Bedenken, Hinweise und Anregungen vorgebracht.
 - d) Das Abwägungsergebnis ist in die Satzungsänderung des Bebauungsplanes (bestehend aus Planzeichnung, Textlichen Festsetzungen und Begründung) einzustellen.
2. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden und -städte, die Anregungen vorgebracht haben, sind von diesem Ergebnis unter Angabe von Gründen in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Anregungen sind der Satzungsänderung mit einer Stellungnahme beizufügen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

19. Satzungsbeschluss über die 3. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Wohngebiet Sandersdorf-Nord, westlich der Thalheimer Straße“, Ring der Chemiewerke

DSNR: 059/2019

BSNR: SR SB - 050/2019

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna beschließt wie folgt:

1. Aufgrund des § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), beschließt der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Wohngebiet Sandersdorf-Nord, westlich Thalheimer Straße“, Gemarkung Sandersdorf, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung.
2. Die Begründung zur Änderung wird gebilligt.
3. Das Inkrafttreten der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Wohngebiet Sandersdorf-Nord, westlich der Thalheimer Straße“ ist alsdann ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen oder über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Ebenso ist die rechtswirksame Satzungsänderung auf der Internetplattform der Stadt Sandersdorf-Brehna zur Möglichkeit der dauerhaften Einsichtnahme einzustellen.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, unter Mitwirkung der Bau- und Ordnungsverwaltung sowie des Planungsbüros das Inkrafttreten der Satzungsänderung des Bebauungsplanes bei den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange anzuzeigen.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Bericht zur Sitzung vom 9. Mai

Die Stadtratssitzung wurde pünktlich vom Stadtratsvorsitzenden Herrn Sittig eröffnet. Erneut konnte er mehrere Bürgerinnen und Bürger zur Sitzung begrüßen, bevor die obligatorischen Tagesordnungspunkte besprochen wurden. Die anschließende Einwohnerfragestunde nutzten einige Bürger, ihre Anliegen vorzutragen und zu besprechen. Dabei ging es beispielsweise um die Errichtung von Hotspots, um die Dachsanierung der Grundschule Zscherndorf und um die tagesaktuelle Information über die Ansiedlung der Batteriefabrik.

Als achter Tagesordnungspunkt war die Vorstellung des Örtlichen Teilhabemanagements der Stadt Sandersdorf-Brehna eingeplant. Die erste Teilhabemanagerin auf kommunaler Ebene, Frau Isabel Müller, stellte sich persönlich und ihre Arbeit vor. Dabei nannte sie einige Zahlen zu Sandersdorf-Brehna: 1.330 Personen im Stadtgebiet (9,1% der gesamten Stadtbevölkerung) sind schwerbehindert. Eine Schwerbehinderung gilt ab einer 50%-igen Behinderung. Betroffen sind mehr Männer als Frauen und mehr Personen im höheren Alter. Ihre Arbeit beschäftigt sich vorrangig mit dem Abbau von Barrieren im öffentlichen Raum, wobei sie einen Aktionsplan für die Stadt erarbeitet, der sukzessive umgesetzt werden soll. Im Weiteren werden Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt „Inklusion“ in das Stadtleben integriert, so wird zum Beispiel am 06.06., zum Tag der Sehbehinderung, ein Kinofilm gezeigt, der durch Audiodeskription auch für Sehbehinderte sehbar wird.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden durch den Stadtrat Andreas Wolkenhaar als Ortswehleiter und Torsten Deutsch als sein Stellvertreter in der OF Brehna ernannt sowie Christian Bruder die Funktion

des stellvertretenden Ortswehleiters der OF Heideloh übertragen. Zum Tagesordnungspunkt „Dachsanierung Zscherndorf“ stellte Herr Grabner alle bisherigen Aktivitäten in diesem Zusammenhang dar und konnte keine abschließenden Informationen zur Förderung geben, da eine Mehrfachüberzeichnung des Fördertopfes eine Wartezeit bis Ende Mai fordert. Er erklärte, dass dieses Projekt Chefsache ist und hier der Kontakt mit dem Ministerium besteht, um das gemeinsame Ziel so schnell wie möglich umzusetzen. Der folgende Antrag der Linken zur 4. Änderung der Satzung der Stadt Sandersdorf-Brehna über die Entschädigung der Stadträte und ehrenamtlichen Tätigen (Entschädigungssatzung) wurde circa zwei Stunden vom Stadtrat diskutiert, von vielen Perspektiven betrachtet, bevor dieser mehrheitlich die Zustimmung erhielt. Die Anträge der CDU zur Prüfung der Einrichtung von öffentlichen Hotspots und zur Stellung von zusätzlichen Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet wurden konstruktiv beraten und für die kommenden Sitzungen weiter erarbeitet.

Nach Beschlussfassungen zu Planvorhaben wurden in Bekanntgaben und Anfragen u.a. folgende Themen besprochen: das Quartierskonzept, die Festdekade der Stadt, die Einführung von 5G-Internet, die Förderung für den Sportplatz Roitzsch und die Batteriefabrik.

Der öffentliche Teil endete 22.45 Uhr.

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*



Wahlbekanntmachungen

Auswertung des endgültigen Wahlergebnisses der Stadtratswahl 2019

Am Sonntag, den 26. Mai 2019 waren 12.719 wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Sandersdorf-Brehna aufgerufen den neuen Stadtrat zu wählen. Davon nahmen 7.426 Wählerinnen und Wähler ihr Wahlrecht wahr. Die **Wahlbeteiligung** lag somit bei **58 %**. Hierbei handelt es sich gegenüber 2014 um einen **deutlichen Anstieg** von 10 %. Vor 5 Jahren traten lediglich 47,47 % der Wählerinnen und Wähler an die Wahlurne. Insgesamt gingen bei der Stadt **1.290 Wahlbriefe** rechtzeitig ein. Dies entspricht einem prozentualen Anteil von **10,14 %**. Die Möglichkeit der Briefwahl wurde auch in Sandersdorf-Brehna verstärkt genutzt. Zur letzten Kommunalwahl gingen 919 Wahlbriefe ein (6,92%).

Gemäß § 37 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) besteht der Stadtrat aus 28 ehrenamtlich tätigen Mitgliedern. Die insgesamt gültig abgegebenen Stimmen von 21.558 verteilen sich auf die Wahlvorschläge

mit folgendem Ergebnis. Der **CDU Wahlvorschlag** erhält insgesamt 10 Sitze und ist damit der **stärkste Wahlvorschlag mit 37,3 %**. Dennoch hat die CDU gegenüber der letzten Wahl 4 Sitze verloren. Dieser Wahlvorschlag beinhaltet gleichzeitig den **Wahlbewerber mit der höchsten Stimmenanzahl: Hubert, Bernd (1.626 Stimmen)**.

Der **zweitstärkste Wahlvorschlag** der diesjährigen Wahlperiode wurde mit **23,16 %** durch das **Unabhängige Bündnis** erzielt. Insgesamt 7 Wahlbewerber, darunter **Aermes, Michael (973)** als Wahlbewerber mit den höchsten Stimmenzahlen dieses Wahlvorschlags, wurden für die Dauer von 5 Jahren in den Stadtrat gewählt.

Eine wiederholte Besonderheit trat hervor beim Wahlvorschlag der **AfD**. Auf diesen Wahlvorschlag entfielen prozentual 3 Sitze im Stadtrat. Da nur 2 Wahlbewerber mit **Trübner, Nico (1.538)** mit seiner 2. Wahlperiode und **Schellenberg,**

Hans (1.001) mit seiner 1. Wahlperiode in den Stadtrat für die AfD einziehen werden, bleibt gemäß § 39 Abs. 7 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) der **dritte Sitz für den Rest der Wahlperiode unbesetzt**. Daher werden tatsächlich nur 27 Wahlbewerber in den Stadtrat mit 28 möglichen Plätzen einziehen.

Der Wahlvorschlag **DIE LINKE** verliert im Ergebnis zu 2014 einen Sitz. Es entfallen 9,74 % der gültig abgegebenen Stimmen auf diesen Wahlvorschlag. Wahlbewerber **Mölle, Udo** erzielt mit **755 Stimmen** die höchsten Stimmenanzahlen dieses Wahlvorschlages.

Insgesamt sind die Frauen mit 4 Wahlbewerberinnen von 27 zukünftigen Stadträten unterrepräsentiert. **Der Frauenanteil beläuft sich daher nur auf 14,81 %**.

Der Wahlvorschlag der **SPD** verliert ebenfalls einen Sitz im Stadtrat. Hier erhält der Wahlbewerber mit den meisten gültig abgegebenen Stimmen - **Henze, Chris (308)**, den Sitz für die SPD. Ebenfalls wieder im Stadtrat vertreten ist die **Wählergemeinschaft Petersroda 1994** mit **Engefehr, Simone (289)** sowie neu die **Roitzscher Wählervereinigung** mit **Willer, Mario (758)**.

Neu im Stadtrat vertreten für den Wahlvorschlag **BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN** ist auch **Nowak, Hinrich (720)**.

Für den Wahlvorschlag der **FDP** wird ebenfalls ein neues Mitglied mit **Thiele, Markus (462)** vertreten sein.

Weitere **neue Stadtratsmitglieder** sind: **Grabner, Claudia (644)**; **Goßler, Matthias (413)**; **Marose, Jörg (265)** – alle CDU sowie **Rößner, Christian (224)** und **Schulze, Mario (216)** – alle Unabhängiges Bündnis. Vom Wahlvorschlag DIE LINKE neu im Stadtrat vertreten ist **Kutz, Bettina (232)**.

Wiedergewählt über den Wahlvorschlag der CDU sind die Wahlbewerber **Sittig, Jan (1.153)**; **Bergholz, Petra (878)**; **Jahnke, Gerhard (506)**; **Wolkenhaar, Andreas (469)**; **Kalt- ofen, Torsten (328)** und **Böhm, Leopold (271)**.

Ebenso wiedergewählt für den Wahlvorschlag des **UB** sind die Wahlbewerber **Kahsche, Reinhard (756)**; **Körbs, Steffen (673)**; **Beyer, Annett (539)** und **Ludwig, Uwe (472)**. Vom Wahlvorschlag DIE LINKE wiedergewählt ist **Rosinsky, Lucas (304)**.

Am 02. Juli 2019 um 18.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Sandersdorf-Brehna die konstituierende Sitzung des Stadtrates statt. Diese wird durch das an **Jahren älteste Mitglied des Stadtrates** begonnen. Dabei handelt es sich um den Wahlbewerber **Böhm, Leopold** (geboren 1945).

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

Sabine Montag
Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Stadtrates der Stadt Sandersdorf-Brehna am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	12.719
Zahl der Wählerinnen und Wähler	7.426
Ungültige Stimmzettel	165

Gültige Stimmzettel	7.261
Gültige Stimmen	21.558
Zahl der Sitze	28

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	8.040	10
2 Alternative für Deutschland (AfD)	2.539	3
3 DIE LINKE (DIE LINKE)	2.100	3
4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.013	1
5 Bündnis 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)	720	1
6 Freie Demokratische Partei (FDP)	462	1
25 Wählergemeinschaft Petersroda 1994	592	1
26 Roitzscher Wählervereinigung (RWV)	1.100	1
27 Unabhängiges Bündnis (UB)	4.992	7

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Hubert, Bernd	1.626
2. Sittig, Jan	1.153
3. Bergholz, Petra	878
4. Grabner, Claudia	644
5. Jahnke, Gerhard	506
6. Wolkenhaar, Andreas	469
7. Goßler, Matthias	413
8. Kaltofen, Torsten	328
9. Böhm, Leopold	271
10. Marose, Jörg	265

Wahlvorschlag

2 Alternative für Deutschland (AfD)

Name, Vorname	Stimmen
1. Trübner, Nico	1.538
2. Schellenberg, Hans	1.001
3. Unbesetzt	

Wahlvorschlag

3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Name, Vorname	Stimmen
1. Mölle, Udo	755
2. Rosinsky, Lucas	304
3. Kutz, Bettina	232

Wahlvorschlag

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Name, Vorname	Stimmen
1. Henze, Chris	308

Wahlvorschlag

5 Bündnis 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Name, Vorname	Stimmen
1. Hinrich, Nowak	720

Wahlvorschlag

6 Freie Demokratische Partei (FDP)

Name, Vorname	Stimmen
1. Thiele, Markus	462

Wahlvorschlag

25 Wählergemeinschaft Petersroda 1994

Name, Vorname	Stimmen
1. Engefehr, Simone	289

Wahlvorschlag

26 Roitzscher Wählervereinigung (RWV)

Name, Vorname	Stimmen
1. Willer, Mario	758

Wahlvorschlag

27 Unabhängiges Bündnis (UB)

Name, Vorname	Stimmen
1. Aermes, Michael	973
2. Kahsche, Reinhard	756
3. Körbs, Steffen	673
4. Beyer, Annett	539
5. Ludwig, Uwe	472
6. Röbner, Christian	224
7. Schulze, Mario	216

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Schöpfel, Theodor	243
2. Nawroth, Erhard	201
3. Niklas, Maik	153
4. Görner, Benjamin	151
5. Böttcher, Frank-Joachim	147
6. Lüdke, Adrian	106
7. Wust, Joachim	101
8. Panterott, Michael	97
9. Kuropka, Christian	96
10. Kyselt, Sven	75
11. Rohde, Jörg	74
12. Reuter, Harry	43

Wahlvorschlag

3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Name, Vorname	Stimmen
1. Dr. Münchow, Katja	211
2. Leistner, Ulrike	163
3. Blöhm, Robert	122
4. Kuckling, Oliver	119
5. Sporbert, Patrick	74
6. Olexy, Siegrun	55
7. Bannach-Hoffmann, Elke	35
8. Hoffmann, Klaus	30

Wahlvorschlag

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Name, Vorname	Stimmen
1. Wittmann, Rolf	176
2. Bauerfeind, Erika	141
3. Lange, Gerd	109
4. Henschel, Wolfgang	101
5. Allner, Elke	93
6. Schröter, Patrick	85

Wahlvorschlag

25 Wählergemeinschaft Petersroda 1994

Name, Vorname	Stimmen
1. Pfuhl, Roland	97
2. Bayer, Fred	74
3. Fink, Wilhelm	49
4. Theuerkorn, Frank	48
5. Seebach, Heike	35

Wahlvorschlag

26 Roitzscher Wählervereinigung (RWV)

Name, Vorname	Stimmen
1. Rausch, Thomas	173
2. Diedrichs, Andre	169

Wahlvorschlag

27 Unabhängiges Bündnis (UB)

Name, Vorname	Stimmen
1. Pilz, Marko	161
2. Bremer, Denny	152
3. König, Ronald	149
4. Aschenbach, Michael	148
5. Thiemicke, René	147
6. Sonnenberger, Stefan	132
7. Hoffmann, Heiko	110
8. Schulz, Maik	86
9. Höhnsch, Matthias	54

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez.

Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Stadt Brehna am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	2.645
Zahl der Wählerinnen und Wähler	1.388
Ungültige Stimmzettel	34
Gültige Stimmzettel	1.354
Gültige Stimmen	4.009
Zahl der Sitze	9

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	1.279	3
3 DIE LINKE (DIE LINKE)	208	1
4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	192	0
5 BÜNDNIS 90/ Die GRÜNE (GRÜNE)	199	1
28 Einzelbewerber Gellert	31	0
29 Einzelbewerber Hubert	1.817	4
30 Einzelbewerber Nowak	131	0
31 Einzelbewerber Tauchmann	152	0

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Wolkenhaar, Andreas	317
2. Böhm, Leopold	241
3. Rosenhahn, Niels	173

Wahlvorschlag

3 DIE LINKE (DIE LINKE)

Name, Vorname	Stimmen
1. Dr. Münchow, Katja	137

Wahlvorschlag

5 BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Name, Vorname	Stimmen
1. Nowak, Hinrich	199

Wahlvorschlag

29 Einzelbewerber Hubert

Name, Vorname	Stimmen
1. Hubert, Bernd	1.817

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Schäfer, Stefan	171
2. Schöpfel, Theodor	144
3. Pullwitt, Tobias	83
4. Zimmermann, Steffen	79
5. Weber, Winfried	38
6. Schmidt, Matthias	33

Wahlvorschlag

DIE LINKE (DIE LINKE)

Name, Vorname	Stimmen
1. Kutz, Bettina	71

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez. Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Glebitzsch am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	493
Zahl der Wählerinnen und Wähler	297
Ungültige Stimmzettel	6
Gültige Stimmzettel	291
Gültige Stimmen	773
Zahl der Sitze	5

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	61
28 Bündnis für Glebitzsch (BfG)	712

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

Bündnis für Glebitzsch (BfG)

Name, Vorname	Stimmen
1. Kabsche, Reinhard	304
2. Fischbach, Manuel	107
3. Heilemann, Kathleen	89
4. Gerber, Manja	86
5. Schneider, Bettina	48

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge

Wahlvorschlag

28 Bündnis für Glebitzsch (BfG)

Name, Vorname	Stimmen
1. Berger, Christian	47
2. Hänsch, Andrea	31

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez. Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Heidehloh am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	132
Zahl der Wählerinnen und Wähler	105
Ungültige Stimmzettel	2
Gültige Stimmzettel	103
Gültige Stimmen	308
Zahl der Sitze	4

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
28 Freie Wählergemeinschaft Heidehloh	267	3
29 Einzelbewerber Hartwig	41	1

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

28 Freie Wählergemeinschaft Heidehloh

Name, Vorname	Stimmen
1. Schuckelt, Martina	127
2. Schwarz, Jürgen	74
3. Habel, Susanne	49

Wahlvorschlag

29 Einzelbewerber Hartwig

Name, Vorname	Stimmen
1. Hartwig, Stefan	41

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Wahlvorschlag

28 Freie Wählergemeinschaft Heideloh

Name, Vorname	Stimmen
1. Hartwig, Jana	17

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez. Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahl Ausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Petersroda am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	491
Zahl der Wählerinnen und Wähler	338
Ungültige Stimmzettel	12
Gültige Stimmzettel	326
Gültige Stimmen	964
Zahl der Sitze	7

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
25 Wählergemeinschaft Petersroda 1994	964	7

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

25 Wählergemeinschaft Petersroda 1994

Name, Vorname	Stimmen
1. Engefehr, Simone	424
2. Bayer, Fred	121
3. Pfuhl, Roland	115
4. Hoffmann, Heiko	105
5. Theuerkorn, Frank	72
6. Seebach, Heike	71
7. Fink, Wilhelm	56

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez. Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahl Ausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Ramsin am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	766
Zahl der Wählerinnen und Wähler	474
Ungültige Stimmzettel	3
Gültige Stimmzettel	471
Gültige Stimmen	1.400
Zahl der Sitze	5

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	272	1
2 Alternative für Deutschland (AfD)	185	1
28 Bündnis Neues Ramsin (BNR)	943	3

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Flach, Ricky	79

Wahlvorschlag

2 Alternative für Deutschland (AfD)

Name, Vorname	Stimmen
1. Schelle, Lutz	185

Wahlvorschlag

28 Bündnis Neues Ramsin (BNR)

Name, Vorname	Stimmen
1. Schulze, Mario	284
2. Fiala, Kerstin	195
3. Bremer, Denny	132

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Böttcher, Frank-Joachim	71
2. Scheffler, Doreen	65
3. Rohde, Jörg	57

Wahlvorschlag

28 Bündnis Neues Ramsin (BNR)

Name, Vorname	Stimmen
1. Odoj, Michael	89
3. Aschenbach, Michael	88
2. Widerspächer, Daniel	72
4. Schiller, Katrin	58
5. Fritzsche, Thomas	25

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez. Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahl Ausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Renneritz am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	412
Zahl der Wählerinnen und Wähler	284
Ungültige Stimmzettel	6
Gültige Stimmzettel	279
Gültige Stimmen	832
Zahl der Sitze	3

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	403	1
28 Bündnis für Renneritz	429	2

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Wolf, Torsten	223

Wahlvorschlag

28 Bündnis für Renneritz

Name, Vorname	Stimmen
1. Appelt, Silvio	136
2. Seiler, Tino	131

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Janak, Maik	94
2. Görner, Benjamin	86

Wahlvorschlag

28 Bündnis für Renneritz

Name, Vorname	Stimmen
1. Röbner, Christian	113
2. Röbner, Kathleen	49

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez. Sabine Montag
Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahl Ausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Roitzsch am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	2.019
Zahl der Wählerinnen und Wähler	1.119
Ungültige Stimmzettel	10
Gültige Stimmzettel	1.103
Gültige Stimmen	3.273
Zahl der Sitze	7

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	856	2
2 Alternative für Deutschland (AfD)	333	1
3 DIE LINKE (DIE LINKE)	132	0
6 Freie Demokratische Partei (FDP)	231	0
26 Roitzscher Wählervereinigung (RWV)	1.721	4

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschland (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Jahnke, Gerhard	503
2. Lange, Thomas	149

Wahlvorschlag

2 Alternative für Deutschland (AfD)

Name, Vorname	Stimmen
1. Schellenberg, Hans	333

Wahlvorschlag

26 Roitzscher Wählervereinigung (RWV)

Name, Vorname	Stimmen
1. Willer, Mario	726
2. Riedel, Ute-Karola	351
3. Mosch, Angela	272
4. Rausch, Thomas	131

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschland (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Wust, Joachim	69
2. Burmann, Anke	53
3. Paul, Beate	43
4. Döhler, Mario	39

Wahlvorschlag

26 Roitzscher Wählervereinigung (RWV)

Name, Vorname	Stimmen
1. Heißig, Romy	92
2. Diedrichs, Andre	77
3. Berger, Karin	72

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez. Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber

Der Stadtwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Mai 2019 das endgültige Wahlergebnis der **Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Zscherndorf am 26. Mai 2019** ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten	1.522
Zahl der Wählerinnen und Wähler	903
Ungültige Stimmzettel	17
Gültige Stimmzettel	886
Gültige Stimmen	2.627
Zahl der Sitze	6

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Partei/Wählergruppe/ Einzelwahlvorschlag	Stimmen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	495	1
3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	165	0
28 Bündnis für Zscherndorf (BfZ)	1.967	5

Folgende Bewerberinnen und Bewerber haben nach der endgültigen Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Bergholz, Petra	243

Wahlvorschlag

28 Bündnis für Zscherndorf (BfZ)

Name, Vorname	Stimmen
1. Aermes, Michael	1.009
2. Kugler, Yannik	219
3. Braune, Alexandra	171
4. Dr. Römbach, Erik	164
5. Zepper, Fabien	163

Namen der nächst festgestellten Bewerberinnen und Bewerber in der festgestellten Reihenfolge:

Wahlvorschlag

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Name, Vorname	Stimmen
1. Nawroth, Erhard	120

2. Keyselt, Sven	86
3. Kuroпка, Christian	46

Wahlvorschlag

28 Bündnis für Zscherndorf (BfZ)

Name, Vorname	Stimmen
1. Thiemicke, René	130
2. Walther, Jens	111

Sandersdorf-Brehna, 28. Mai 2019

gez.

Sabine Montag

Stadtwahlleiterin

Weitere Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Sandersdorf-Brehna

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, seit dem 01.01.2019 ist die 1. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna in Kraft getreten. Hierbei wurde die Anzahl der maschinell zu reinigenden Straßen im Stadtgebiet erweitert. Leider musste festgestellt werden, dass die bisherigen Reinigungen aufgrund parkender Fahrzeuge nur unzureichend bis überhaupt nicht durchgeführt werden konnten.

Zur Vermeidung der Aufstellung zusätzlicher Verkehrszeichen und damit verbundener eventueller ordnungsrechtlicher Folgen und im Sinne, unsere Stadt ein Stück sauberer und ordentlicher zu erhalten, bittet die Stadt Sie darum, Ihr Parkverhalten zu den Reinigungszeiten entsprechend anzupassen und die Straßen und Parkplätze freizuhalten.

Die maschinelle Reinigung der Straßen erfolgt generell in den ungeraden Wochen an folgenden Tagen:

Montags in der Zeit von:

7:30 - 9:00 Uhr	Sandersdorf-Brehna	An der Hermine Ring der Chemiewerker Thalheimer Straße Platz des Friedens Feldstraße
9:00 - 12:30 Uhr	Sandersdorf-Brehna	Paul-Schiebel-Straße Straße der Jugend Straße der Neuen Zeit Straße der Freiheit Bahnhofstraße Zörbiger Straße Hauptstraße Ramsiner Straße Bitterfelder Straße Greppiner Straße Am Waldesrand Am Sportzentrum
12:30 - 15:30 Uhr	Zscherndorf	An der Festwiese Lieselotte-Rückert-Straße
	Ramsin	An der Kirche Renneritzer Straße Zscherndorfer Straße Am Dorfteich
	Renneritz	Glebitzcher Straße Brehnaer Straße bis Flugplatz

Dienstags in der Zeit von:

7:30 - 8:00 Uhr Köckern

Großzöberitzer Straße (Ortsdurchfahrt)

8:15 - 11:00 Uhr Brehna

Bahnhofstraße
Bitterfelder Straße
Goethestraße
Hallesche Straße
Pestalozzistraße

12:00 - 15:30 Uhr Roitzsch

Angerstraße (Ortsdurchfahrt)
Ernst-Thälmann-Straße
Friedrich-Ebert-Straße
Karl-Liebknecht-Straße
Kirchstraße
Lindenstraße (Ortsdurchfahrt)
Paul-Schiebel-Straße
Teichstraße (Bereich Schule)
Zaascher Straße

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Stefan Rosenkranz

Sachbearbeiter Tiefbau und Grünflächen

Bau- und Ordnungsverwaltung

Verabschiedung in den Ruhestand



Nach 39 Jahren wurde Petra Senkpiel am 22. Mai 2019 von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Ruhestand verabschiedet. Bürgermeister Andy Grabner überreichte ein kleines Präsent, dankte im Namen aller für die geleistete Arbeit und wünschte für die bevorstehende Zeit alles Gute. Vielen Dank und alles Gute Frau Senkpiel!

Verwaltung geschlossen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit informiere ich darüber, dass die Stadtverwaltung und ihre Außenstellen am Donnerstag, dem 27.06.2019 geschlossen bleiben.

Am Mittwoch, dem 26.06.2019, stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verwaltung an einem zusätzlichen Sprechtag, in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr, zur Verfügung.

Sandersdorf-Brehna, 27.05.2019

gez. Andy Grabner
Bürgermeister

..... Ende amtlicher Teil



IMPRESSUM

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

„Sandersdorf-Brehna verbindet.“: Festdekade vom 23.06. – 02.07.2019



10 Jahre Stadtgeburtstag werden an 10 Sommertagen gefeiert

„Sandersdorf-Brehna verbindet Menschen.“

Immer dann, wenn sich Menschen hinter ein gemeinsames Ziel stellen, zusammen an einem Projekt arbeiten, im Verein miteinander Sport treiben, sich beim Elternabend im Kindergarten begegnen, beim Frühjahrsputz, beim Straßenkarneval, beim gemeinsamen Feiern im Stadtgebiet - wird das Gemeinschaftsgefühl fassbar: Wir sind Sandersdorf-Brehna! Es ist nicht wichtig, in welchem Ortsteil wir wohnen, es ist

wichtig, wie wir uns begegnen.

Unter Mitwirkung zahlreicher Vereine in der Stadt und der Kollegen des Organisationsteams ist es gelungen, ein Festkonzept zu gestalten, dass sowohl jede Ortschaft als auch solche kollektive Erlebnisse, die die Ortsgrenzen überwinden, beinhaltet.

Wir alle wollen Begegnung, Freude an Gemeinsamkeit und Menschen miteinander verbinden.

Mit der Festzeitung, die am 14. Juni 2019 an alle Haushalte verteilt werden

wird, werden Sie detaillierte Informationen über jede einzelne Veranstaltung erhalten.

Nachfolgend für Sie im heutigen Lindenstein das komplette Festprogramm in der Übersicht.

Wir freuen uns sehr auf 10 tolle Sommertage mit Ihnen!

Im Namen des Organisationsteams der Stadt

Doreen Scheffler

Veranstaltungsmanagement

Tag 1 – Sonntag, 23. Juni 2019

OT Stadt Brehna

Evangelischer Festgottesdienst zur Eröffnung der Festdekade

Brehnaer Stadt- und Klosterkirche: 10.30 Uhr - 11.45 Uhr

Im Anschluss: Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Park im Park neben der Stadt- und Klosterkirche Brehna

12.00 Uhr - 13.00 Uhr

„Freude schöner Götterfunken“ – Ein Chortreffen anlässlich 10 Jahren Stadtgeburtstag

Brehnaer Stadt- und Klosterkirche: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

OT Glebitzsch

Sandersdorf-Brehna verbindet Feuerwehren: Großes Kinder- und Familienfest zum 1. Tag der Feuerwehr in Sandersdorf-Brehna

Um die Feuerwache Glebitzsch: 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tag 2 – Montag, 24. Juni 2019

Sandersdorf-Brehna

Frauzentrum on Tour: Poetry-Slam Workshop

Gemeindezentrum der Evangelischen Kirche Sandersdorf:

17.00 Uhr - 20.00 Uhr

Tag 3 – Dienstag, 25. Juni 2019

OT Renneritz und OT Ramsin

ab Dorfkirche Ramsin: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auf Zeitreise in Renneritz und Ramsin: „Wie ist Schule heute - wie war Schule früher?“

Tag 4 – Mittwoch, 26. Juni 2019

OT Heideloh

Raststätte Heideloh 14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Ringelnatz – Literaturcafe: „Ich würde Dir ohne Bedenken – eine Kachel aus meinem Ofen schenken“

OT Stadt Brehna

Kulturzentrum Brehna 13 Uhr - 17 Uhr

17. Wirtschaftskonferenz der Stadt Sandersdorf-Brehna: „Wann kommt die nächste Rezession?“

für geladene Gäste

Tag 5 – Donnerstag, 27. Juni 2019

Sandersdorf-Brehna

Sportzentrum Sandersdorf 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sandersdorf-Brehna verbindet Kinder: Stadtmeisterschaft 4Kids

Tag 6 – Freitag, 28. Juni 2019

OT Stadt Brehna

Sandersdorf-Brehna, OT Stadt Brehna, Stadt- und Klosterkirche 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Historischer Stadtspaziergang: Auf dem Pfad der Geschichte in Brehna

Sandersdorf-Brehna

Sportzentrum Sandersdorf 17.00 Uhr - 21.00 Uhr

Im Fußballfieber: SG Union – HFC

Testspiel der Frauen- & Männermannschaften

OT Zscherndorf

Familien- Festwochenende auf der Festwiese Zscherndorf

Festwiese Zscherndorf 17.00 Uhr - 01.00 Uhr

Großer Rummel mit Auto-Scooter, Sambakarussell, Kinderkarussell, Ballwerfen, Los- und Schießbude! Verschiedene Foodtrucks sowie Bier- und Cocktailwagen! Musik, After Work & Sommerkino „Pretty Woman“

Tag 7 – Samstag, 29. Juni 2019

Sandersdorf-Brehna

Strandbad Sandersdorf 10.00 Uhr - 19.00 Uhr

Stand Up Paddling - Fun Meisterschaft

Kegelbahn und Bowlingbahn am Sportzentrum

09.00 Uhr - 13.00 Uhr

Spaßsport bei SG Union

OT Petersroda

Festwiese Petersroda 10.00 Uhr - 01.00 Uhr

28. Dorffest und 100 Jahre ESV Petersroda

Zscherndorf

Sportplatz Zscherndorf 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

10. Zscherndorfer Supercup

Festwiese Zscherndorf 14.00 Uhr - 01.00 Uhr

Familien-Festwochenende auf der Festwiese Zscherndorf: Großer Rummel mit Auto-Scooter, Sambakarussell, Kinderkarussell, Ballwerfen, Los- und Schießbude! Verschiedene Foodtrucks sowie Bier- und Cocktailwagen! Viele Vereinspräsentationen! Tolles Bühnenprogramm mit Deutscher Schlager- und Rocknacht mit „Ab in den Süden“!

Tag 8 – Sonntag, 30. Juni 2019**OT Petersroda**

Festwiese Petersroda 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

28. Dorffest und 100 Jahre ESV Petersroda**OT Zscherndorf**

Festwiese Zscherndorf 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Familien-Festwochenende auf der Festwiese Zscherndorf: Großer Rummel mit Auto-Scooter, Sambakarussell, Kinderkarussell, Ballwerfen, Los- und Schießbude! Verschiedene Foodtrucks sowie Bier- und Cocktailwagen! Auf der großen Festbühne: Märchenspieler mit „Max und Moritz“, Märchenomi und Minidisco!

Sandersdorf-Brehna

Mehrzweckhalle Sandersdorf 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

3. Sonntagsmarkt: „Wir bitten zum Tanz“

Zum dritten Mal öffnet der Sonntagsmarkt in der Mehrzweckhalle mit Ausstellern, Stadtwette und Benefizcafe für den guten Zweck.

OT Roitzsch

Park Roitzsch 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

Musikalisches Picknick mit dem Saxofonorchester**OT Stadt Brehna**

ab Parkplatz Carlsfeld 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Historischer Spaziergang durch Carlsfeld: „Vom Pferdewechsel zur Pflegestation“**Tag 9 – Montag, 1. Juli 2019****Sandersdorf-Brehna**

Mehrzweckhalle Sandersdorf 19.00 Uhr - 24.00 Uhr

Sommernachtsfestball - offizieller Festakt der Stadt Sandersdorf-Brehna mit geladenen Gästen**Tag 10 – Dienstag, 2. Juli 2019****Sandersdorf-Brehna**

Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna 09.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tag des Archives: Ein spannender Tag im Stadtarchiv mit Archivarin Anja Aschenbach

Mehrzweckhalle Sandersdorf ab 18.00 Uhr

Konstituierende Sitzung des neuen Stadtrates

10 Jahre Sandersdorf-Brehna - Städtepartnerschaft Semoy-Brehna



Städtepartnerschaftliche Begegnungen zwischen den Kommunen Semoy (F) und Brehna (D)

Städtepartnerschaftliche Begegnungen unserer beiden „verschwesterten“ Orte gibt es seit dem Jahr des ersten Briefwechsels der Bürgermeister von Semoy und Brehna: Pierre Ody und Leopold Böhm im Jahr 1994. Wunderschöne und unvergessene Begegnungen fanden seit dieser Zeit statt. Um diese zu organisieren wurden damals die Arbeitsgruppen „Städtepartnerschaft“ gegründet. Die noch heute rechtsgültigen Städtepartnerschaftsvereinbarungen vom 7.10.1995 wurden durch Bernd Hubert (Brehna) und Laurent Baude (Semoy) aktualisiert.

So fanden auch in den letzten 10 Jahren zahlreiche Familien- und Jugendbegegnungen, Praktikas für Schüler und Studenten sowie Teilnahmen an Konferenzen der Staatskanzlei und des Deutsch-Französischen Jugendwerkes statt. Geleitet wurde die Arbeitsgruppe mit ihren äußerst aktiven Mitgliedern von Thomas Winzer und Gudrun Weise. Alle Jahre entwickelten die Arbeitsgruppen wichtige und interessante Themen der Begegnungen, hier z. B.:

- der Lauf für Europa von Semoy über Eisenach nach Brehna mit einem Tag des Sportes

- Was wird aus unseren Abfällen?
- Die Kultur des Essens und der Ernährung
- 50 Jahre Elysée-Vertrag
- Die Loire – Der Fluss in der Région Centre
- Bergbautradition und Wandel zur Kulturlandschaft
- 2019 Auf den Pfaden bedeutender historischer Frauen unserer Regionen: Jeanne d'Arc (Region Centre) - Katharina von Bora (Sachsen Anhalt)

Ziel von Städtepartnerschaften ist die Freundschaft mit Menschen anderer Städte und Länder zu schließen, andere Kulturen kennen zu lernen und somit den Gedanken des Friedens und der Freundschaft zwischen den europäischen und den anderen Völkern zu fördern und zu stärken.

Die Städtepartnerschaften leben durch die Menschen, die sie organisieren, sie unterstützen, sich an der Programmgestaltung beteiligen und die, die liebevoll Gäste für einige Tage empfangen. Zurück bleiben für die Teilnehmer unvergessliche Begegnungen und die Freude auf ein neues Wiedersehen. Gern können Sie sich an uns wenden. Wir freuen uns auf Sie!

*Gudrun Weise
Im Namen der Arbeitsgruppe
Städtepartnerschaft*



Tag der Kinderbetreuung am 13. Mai

Den Tag der Kinderbetreuung am 13. Mai haben wir uns zum Anlass genommen, uns bei allen Erzieherinnen, Küchenkräften und Hausmeistern persönlich zu bedanken! Nur mit ihnen ist es möglich, dass wir selbst als Mütter und Väter unseren Beruf ausüben können und unser Land und unsere Stadt gemeinsam zu einem lebens- und liebenswerten Ort machen. Sie leisten allesamt Großartiges. Jeden Tag auf's

Neue. Mit spürbarer Liebe zu ihrem Beruf! Vielen herzlichen Dank!

Frau Montag überreichte, auch im Namen des Bürgermeisters Herr Andy Grabner, ein kleines Dankeschön an jeden persönlich. Hier stellvertretend zwei Erzieherinnen der Kita Max und Moritz in Zscherndorf.



Veranstaltungen in den Ortschaften

Maibaumfest in Ramsin

Ramsin feierte nun schon das 3. Maibaumfest auf dem Dorfplatz. Die Veranstalter hatten sich viel Neues ausgedacht. Zum 1. Mal waren eine Weinverkostung mit Verkauf und eine Verlosung im Angebot. Natürlich gab es auch Kaffee, Kuchen und Maibowle. Für unsere Kinder hatten wir Spiele geplant und unsere neue Zuckerwattemaschine, gesponsert von Frau Flach aus Ramsin, kam zum Einsatz. Groß und Klein waren begeistert. Von der Gaststätte „Zur Linde“, wie immer Getränke und Herzhaftes vom Grill. Alles war geplant, nur das Wetter nicht.

Es war 14.00 Uhr und die Maibaumtänzerinnen standen bereit, DJ Feenix hatte Musik aufgelegt und es schüttete wie aus Kannen. Die Organisatoren befürchteten schon, dass Niemand kommt. Dennoch, die Ramsiner haben uns nicht im Stich gelassen. Genau 14.00 Uhr trafen die ersten Gäste auf dem Dorfplatz ein, unter dem Motto: „Bei schönem Wetter kann jeder feiern, wir in Ramsin auch bei Regen“.

Der Dorfplatz füllte sich, und wir freuten uns über jeden Besucher, der trotz des Regens, zum Maibaumfest, gekommen war.

Die Akkordeongruppe Ramsin spielte Frühlingslieder. Es wurde fleißig mitgesungen. Der Höhepunkt war das Ramsiner Lied „Oh Du mein Ramsin

am Stakendorfer Busch“! Trotz des schlechten Wetters ist es doch noch eine gelungene Veranstaltung geworden. Dank an alle Ramsiner und Gäste, die unser Fest besuchten und natürlich auch unseren Sponsoren:

Stadt Sandersdorf-Brehna, Wiederspacher Installation und Heizungsbau Ramsin, Rainer Kahsche vom „Unabhängigen Bündnis“, Gaststätte „Zur Linde“ Ramsin, Baustellen & Verkehrstechnik Hoffman GbR, Frau Flach, „Elischa Medical“ GmbH Halberstadt, „Kosme-

tikstudio Sandra“ Renneritz, Familie Schiller aus Ramsin, „Dienstleistungsbetrieb Küster“ Bitterfeld, FIAT Autohaus Wolfgang Burkhardt e.K. Bitterfeld, DJ Feenix

Im Namen der Interessengemeinschaft Ramsin, vertreten durch den „RGZV Ramsin und Umgebung“ e. V., dem „Förderverein Dorfkirche Ramsin“ e. V., der Frauensportgruppe der „SG Ramsin“ und der KITA „Sonnenschein“ Ramsin.

Michael Aschenbach



Immer aktuell auf:
www.sandersdorf-brehna.de



Seniorentreff

37. Seniorentreff

Der Einladung zum 37. Seniorentreff am 20.05.2019 um 14.00 Uhr folgten wieder einige Senioren, die zunächst von Frau Strobel als Regionalreichsbeamtin über Hinweise im Alter informiert wurden. Stets ist sie in den Seniorengruppen in den einzelnen Ortschaften unterwegs, um als Ansprechpartner bei unsicheren Situationen zu helfen und zu unterstützen. Dennoch äußerte sie ihre Bedenken, dass dies noch zu wenig seien, die an sie herantreten. An dieser Stelle sei der Hinweis vermerkt, dass Sie über die Verwaltung den Kontakt zu Frau Strobel aufnehmen können und ggf. einen Termin vereinbaren können. Weiterhin berichtete Frau Strobel über die Arbeit in den Gruppen. Sie erläuterte das Vorgehen des „falschen Polizisten“, der den ersten Kontakt telefonisch sucht und über eine angeblich bei einer Räuberbande gefundenen Liste den Namen gefunden hätte und

sich nun darüber informieren möchte, welche Wertgegenstände im Haus sind. Auch beim Enkeltrick werden zwischen 15.-35.000 € erbeutet, da die Seniorinnen und Senioren ihr Bargeld meist zuhause aufbewahren. Davon rät Frau Strobel dringendst ab! Trickbetrüger denken sich stets neue Situationen aus, um an Bargeld zu kommen. Abschließend berichtete Sie noch von einem Fall, in der einer Seniorin das Portmonee aus dem Einkaufswagen gestohlen wurde und appellierte auch hier nochmal: „Lassen Sie keine Wertsachen liegen, tragen Sie stets alles an ihrem Körper!“

Der Bürgermeister Herr Grabner informierte anschließend über einige Stadtgeschehnisse, z. B. über die letzte Stadtratssitzung mit der Erhöhung der Aufwandsentschädigung, über die Entwicklung der Papierfabrik, über die Festdekade mit dem Sonntagsmarkt

am 30.06.2019 und über den Antrag zur Schaffung weiterer Sitzgelegenheiten in den Ortschaften und der damit verbundene Aufruf, sich an der Feststellung von „fehlenden Sitzplätzen“ zu beteiligen. Darüber hinaus wurde die großflächige Suche nach dem Senior aus dem Pflegeheim in Sandersdorf und die zunehmende Anzahl von illegalen Müllablagerungen thematisiert.

Des Weiteren informierte auch wieder Frau Bärbel Franke vom Weißen Ring und es gab wieder Platz für Fragen und Hinweise der anwesenden Seniorinnen. Herr Düring als Seniorenbeauftragter der Stadt und Einladender führte wie gewohnt durch den 37. Seniorentreff, der wieder einmal eine gute Informationsquelle für die Seniorinnen darstellte.

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*

Wirtschaftsförderung



Liebe Immobilienbesitzer - inserieren Sie kostenfrei Ihre gewerblichen Immobilien!

Wir veröffentlichen Ihr Immobilienangebot auf unserer Homepage und bringen Sie mit ansiedlungswilligen Unternehmen und Existenzgründern zusammen! Egal ob Büro/Praxis, Ladengeschäft, Gaststätte, Hallen- und Lagerflächen oder Grundstücke. Nutzen Sie diesen unabhängigen Service der Wirtschaftsförderung. Wenn Sie gewerbliche Immobilien vermieten oder verkaufen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Wirtschaftsförderung
Tina Kretschmer | Tel. 03493 80116
wirtschaftsforderung@sandersdorf-brehna.de
tina.kretschmer@sandersdorf-brehna.de



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Politik und Verwaltung leicht verständlich

Nach der Wahl: Aufgaben des Stadtrates und der Ortschaftsräte

Wahl des Stadtrates der Stadt Sandersdorf-Brehna und Wahlen der Ortschaftsräte Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch und Zscherndorf am 26.05.2019

Die Stadt Sandersdorf-Brehna regelt alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft in eigener Verantwortung. Die kommunale Selbstverwaltung ist grundgesetzlich fest verankert und bietet die Garantie, örtliche Aufgaben auch direkt vor Ort durch die kleinste Gebietskörperschaft eigenständig zu regeln und zu verantworten. Gerade hier, ist eine Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der demokratischen Willensbildung für ein lebendiges Gemeinwesen unverzichtbar. Gleichzeitig ist es ebenso verantwortungsbewusst von allen Bürgerinnen und Bürgern, welche sich bereit erklärt haben eine ehrenamtlich tätige Mandatsträgerschaft im Stadtrat oder im Ortschaftsrat übernehmen zu wollen.

Der Stadtrat als Vertretung aller Bürgerinnen und Bürger entscheidet abschließend im Rahmen seiner vom Gesetzgeber übertragenen Kompetenzen über alle hoheitlichen Angelegenheiten, die Stadt Sandersdorf-Brehna betreffen. Dazu gehören beispielhaft angeführt, die Entscheidungen über die Erhebung von Einnahmen in Form von Steuern, Gebühren oder Beiträgen (Finanzhoheit) sowie über die Verwendung dieser im Rahmen der jährlichen Haushaltssatzung. Weiterhin entscheidet und gestaltet der Stadtrat aufgrund der Planungshoheit sämtliche bauplanungsrechtliche Vorhaben und trägt damit im Wesentlichen zur Stadtentwicklung bei. Der Erhalt und die Erwei-

terung von kommunalen Einrichtungen, die Veräußerungen von kommunalen Grundstücken und sogar auch die Übernahme von neuen Aufgaben, für die gesetzlich keine Verpflichtung besteht obliegen dem Stadtrat.

Der Ortschaftsrat vertritt die Interessen der Ortschaft und hat ein Vorschlagsrecht in allen Angelegenheiten die die Ortschaft betreffen. Dazu gehören u.a., die Veranschlagung der Haushaltsmittel, soweit es sich um Ansätze für den Ortschaftsrat handelt, die Planung und Durchführung von Investitionsvorhaben in der Ortschaft sowie die Veräußerung, Vermietung und Verpachtung von in der Ortschaft gelegenen Grundstücken.

Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Kindertagesstätten

Frühlingsfest in der Kirche Petersroda

Schon zum 2. Mal durften unsere Kinder am Programm zur Untermauerung des Frühlingsfestes in Petersroda mitwirken. Es war ein wunderbares Erlebnis, die Atmosphäre und gute Organisation. Rund um das Fest – alles hat gepasst. Das Auftreten in einer Kirche haben wir und auch die Kinder als etwas ganz Besonderes erlebt und es hat uns große Freude gemacht.

Sandra Langenberger und Angela Mosch mit der Zuckertütengruppe der Villa Kunterbunt in Roitzsch



Abschlussfahrt zum Schloss nach Köthen

Am 16.05.2019 ging die Busfahrt unserer Vorschüler nach Köthen. Zwar hat es das Wetter nicht gut mit uns gemeint, aber wir ließen uns die Laune nicht verderben. Dort angekommen, wurden wir von zwei Museumspädagoginnen sofort in Empfang genommen und den ganzen Tag wunderbar betreut. Es gab Tee aus Porzellantassen, wir durften als Vertretung des Stadtrates abstimmen und haben Mut gezeigt und sind den hohen Turm im Rathaus bis ganz nach oben gestiegen - das war eine klasse Aussicht. Alle waren aber froh, als wir heil wieder unten angekommen sind. Auch die Vogelausstellung war sehr interessant, und beim Skelett freilegen wurde es

richtig spannend, ganz behutsam haben die Kinder alle Teile freigepinselt. Mittags gab es Pizza und Pommes - ausnahmsweise kein Kindergartenessen - auch das muss mal sein. Und natürlich keinen Mittagschlaf - dafür fielen so manchem die Augen auf der Heimfahrt zu. Es waren beeindruckende Sachen, die wir erleben durften, und die Kinder hatten ihren Eltern am Abend eine Menge zu erzählen. Ein paar Erlebnisse warten zum Glück noch auf uns, und wir freuen uns drauf, denn die Zeit vergeht jetzt viel zu schnell bis zum Start in die Schule.

Sandra L. und Angela M. aus der Villa Kunterbunt in Roitzsch



1, 2 – Polizei - Verkehrserziehung in der Kita „Borstel“

Am 10.05. und 16.05. staunten die Kinder der Kita „Borstel“ in Brehna, was für ein hoher Besuch zur Tür reinkam. Verkehrserziehung stand heute auf unserem „Stundenplan“. Durch Bildkarten und kleinen Spielen brachten die Polizistinnen Frau Strobel und Frau Knecht die Bedeutung verschiedener Verkehrsschilder bei. So lernten wir u. a., dass rote Zeichen „Achtung“ bedeuten und es unterschiedliche Ampeln für Fußgänger und Autofahrer gibt. Nun freuen wir uns, das erlernte Wissen auf zahlreichen Spaziergängen zu erproben und die Regeln weiter zu festigen. Wir bedanken uns bei Frau Strobel und Frau Knecht für den interessanten Vormittag und sind schon gespannt, was sie beim nächsten Besuch für uns vorbereitet haben.

Die Kinder und das Team der Kita „Borstel“



Dankeschön, Firma mibe

Die Kinder und das Team der Kita „Borstel“ in Brehna bedanken sich ganz herzlich bei der Firma mibe für die großzügige Geldspende. Die Überraschung war groß und wir haben uns alle sehr gefreut.

Vielen lieben Dank nochmal!

Das Team der Kita „Borstel“



KITA „Max & Moritz“ FESTVERANSTALTUNG

28. Juni 2019
in Zscherndorf



Rahmenprogramm
ab 14.30 Uhr

Kaffee & Kuchen
Begrüßung durch den Bürgermeister
und Ortsbürgermeister
Kinderprogramm
Die Märchenspieler mit den Streichen
von Max & Moritz
Kinderschminken
Bastelstrasse
Essen & Getränke
Glücksrad
Musikalische Untermalung
Besichtigung der Räume

Schulstrasse 15
06792 Sandersdorf-Brehna
OT Zscherndorf

mit Unterstützung durch:

RWS Catering
Freiwillige Feuerwehr Zscherndorf
Die Märchenspieler
Elternrat & Förderverein

**Wir freuen uns über Ihr
Kommen.**

Die Kinder & das Team der KITA

Sportwettkampf

Viele Wochen trainierten unsere Kinder für den großen Sportwettkampf. Endlich war es soweit: zwei Busse der Stadt Sandersdorf-Brehna holten uns am Freitag, dem 26. April, ab und wir fuhren zur Turnhalle nach Sandersdorf-Brehna. Unsere großen und kleinen Sportler waren schon sehr aufgeregt. Alle konnten ihr sportliches Können unter Beweis stellen. Die Ramsiner Kinder kämpften, strengten sich an und siehe da: Sie wurden dreimal in den Staffelläufen Sieger. Das Training hat sich gelohnt. Alle Kinder wurden zum Schluss mit einer Medaille und Urkunde geehrt. Stolz fuhren wir wieder in unsere Kita zurück. Danke an alle Verantwortlichen für diese tolle Leistung!

Das Team der Kita „Sonnenschein“



Muttertagsfeier in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Am Dienstag, dem 7. Mai 2019, luden die Erzieherinnen und Kinder der Kita „Sonnenschein“ in Ramsin zur Muttertagsfeier ein. In gewohnter Tradition fand diese im Dorfgemeinschaftshaus und in der Kita in Ramsin statt. Die kleinen und großen Kita-Kinder hatten für diesen besonderen Tag bereits lange im Voraus fleißig gebastelt und ein Programm für ihre Mamas einstudiert. Bei einer gemütlichen Kaffee-Runde gab es leckeren Kuchen, den die Erzieherinnen für die Mütter und Kinder gebacken hatten. Stolz präsentierten die Kinder ihre gelernten Lieder und Gedichte. Auch das Hexenhaus, welches die Kleinen zuvor in der Märchenwoche „Hänsel und Gretel“ gebaut hatten, fand seinen Platz im Programm wieder. Die Kinder begeisterten mit den niedlichen Lobeshymnen auf ihre Mamas und den selbstgebastelten Geschenken. Im Anschluss konnten sich die Kleinen im Außenbereich der Kita austoben und es wurde, wie bereits in

den vergangenen Jahren, gemeinsam mit allen Papas gegrillt. Es war ein schöner Nachmittag, den vor allem die Mamas sehr genossen haben. Ein großes Danke-

schön an alle Erzieherinnen für die liebevolle Vorbereitung der Muttertagsfeier.

Claudia Merfert



Farbprojekt

Im Zeitraum vom 01.04. bis 24.05.2019 fand unser Farbprojekt statt. Spielend und mit einigen Highlights versuchten

wir, den Kindern die Farben nahe zu bringen. So besuchte uns in einer unserer „Rot-Wochen“ ein Feuerwehr-

auto und wir haben zusammen einen Kuchen gebacken. In einer der „Blau-Wochen“ konnten sich die Kinder ein Polizeiauto anschauen und wir haben passend zu Ostern Eier bemalt. Dann folgten zwei Wochen mit der Farbe Grün. Ein Traktor kam vor die Kita gefahren und die Kinder waren begeistert. In den „Gelb-Wochen“ zeigte uns die Postfrau ihr gelbes Postauto, was voller Pakete war. Zu jeder Farbe gab es einen Tag, an dem die Kinder passend gekleidet in die Kita kommen konnten und die Mamas und Papas haben versucht, auch das Obst und Gemüse passend zu den jeweiligen Farben mitzubringen.



Ein Dankeschön nochmal an alle Mitwirkenden!

Das Team der Kita „Sonnenschein“

Verschönerung unseres Containers

Nach einem Aufruf bei Facebook, wer unentgeltlich unseren Container kindgerecht besprühen würde, meldete sich Physiotherapeutin Melanie Claus aus Greppin. Sie besorgte selbstständig die Farben, die sie benötigte und legte am Freitag, dem 3. Mai, los. Einen Vormittag lang konnte sie sich künstlerisch verausgaben. Das Endresultat kann sich sehen

lassen. Nun schmückt eine Wiese mit Blumen und Storch unseren Container und weckt so manche Fantasie. Ein großes Dankeschön nochmal an Melanie Claus und natürlich Michael Panterott des CDU-Ortsverbandes Sandersdorf für das Sponsoring!

Das Team der Kita „Sonnenschein“



Schulen

Expertendiskussion zur Stadtratswahl von Sandersdorf-Brehna

Am Freitag, dem 17.05.2019, fand im Rahmen des Politikunterrichts in der 7. und 8. Unterrichtsstunde eine Fish-bowldiskussion zum übergeordneten Thema der Stadtratswahl 2019 in Sandersdorf-Brehna statt. Die Schüler und Schülerinnen der drei 9. Klassen konnten gemeinsam mit eingeladenen Vertretern jeder Partei und den Wählergemeinschaften diskutieren sowie viele neue Erkenntnisse gewinnen.

Bei dem zuerst angesprochenen Thema der Diskussionsrunde wurden zunächst die verschiedenen Sichtweisen der Politiker zur Wertschätzung von den Schulen und Kindergärten unserer Stadt reflektiert. Dabei waren sich alle Beteiligten einig, dass die Kindergärten, Grundschulen und unsere einzige Sekundarschule in Sandersdorf-Brehna für die Entstehung der neuen Generationen unserer Stadt sehr bedeutsam sind. Schockierend mussten die politischen Vertreter bei ihrer Ankunft an der Ganztagschule in Roitzsch wahrnehmen, dass sie keine, beziehungsweise viel zu wenig reguläre Parkplätze direkt vor der Schule vorfinden. Neben diesem Problem wurden außerdem sicherheitsrelevante Themen wie die gefährliche Situation an der Bushaltestelle vor der Schule und die Einführung einer Spielstraße vor der Schule diskutiert. In all diesen Themen konnten zum Erfreuen der Schüler, Eltern und auch Angestellten der Schule eine einheitliche politische Einstellung zur aktiven Verbesserung dieser prekären Verhältnisse vernommen werden. Während bei den ersten Themen noch Einigkeit in den politischen Einstellungen bestand, wurde in den darauffolgenden Problemen deutlich kontroverser disku-

tiert. Die Schüler und Schülerinnen der 9. Klassen sind der Meinung, dass sie keine ansprechende Mobilität mittels öffentliche Verkehrsmittel in ihrem privaten Leben in der Stadt Sandersdorf-Brehna in Anspruch nehmen können. Keine Zusanbindung in Sandersdorf-Brehna in die großen Städte der Umgebung und die nicht attraktiven Bustransferzeiten zwischen den einzelnen Ortschaften der Stadt wurden von den Schülern und Schülerinnen als lebensbeschränkende Situation beschrieben. Dabei konnten verschiedene Lösungswege von den politischen Vertretern erarbeitet werden. Insbesondere bei der Integration eines bezahlbaren Shuttle-Bus-Systems und des Baus eines neuen Bahnhofes in Sandersdorf-Brehna wurde die wirtschaftlich rentable Umsetzung kritisch diskutiert. Abschließend haben die politischen Vertreter konkrete Wünsche der Schüler und Schülerinnen erhalten. Einfache Betonwände für Graffiti in den verschiedenen Ortschaften der Stadt zur künstlerischen Betätigung, mehr Mülleimer im

Roitzscher Park, die Modernisierung des einzigen Stadtbades in Roitzsch und die beschleunigte Umsetzung des Glasfaserausbaus sind einige der Wünsche unserer Schüler und Schülerinnen.

In der Diskussionsrunde konnte man in allen Themen die kollektive Handlungsbereitschaft durch die Kommunalpolitiker wahrnehmen. Darüber hinaus waren die politischen Vertreter sowie die anwesenden Schüler und Schülerinnen sehr interessiert an einer erneuten Durchführung einer solchen Diskussionsrunde.

Ein großes Dankeschön für die lehrreiche Diskussionsrunde gilt neben dem Chefmoderator Marlon Seidel den eingeladenen politischen Vertretern Jan Sittig (CDU), Udo Mölle (Die Linke), Hinrich Nowak (Bündnis 90/Die Grünen), Nico Trübner (AfD), Markus Thiele (FDP), René Thiemicke (UB Sandersdorf-Brehna) und Thomas Rausch (Wählergemeinschaft Roitzsch).

Herr Tkalec



Besuchen Sie uns online!



sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark



Das gab es noch nie

Drei Mannschaften im Regionalfinale „Jugend trainiert für Olympia“ am 29.05.2019 in Bernburg – der pure Wahnsinn, was unsere Schüler in den Wettkampfklassen Zwei (Jungen), Drei und Vier (Mädchen) in den letzten Tagen geleistet haben. Super aufgestellt, engagiert, kämpferisch bestens drauf - man könnte noch viele Superlative finden, auch wenn ein Quäntchen Glück dazu gehört. Dabei geht völlig unter, dass die großen Mädchen der WK II den dritten Platz und unsere Jungen der WK IV einen ebenso tollen zweiten Platz unter 9 Mannschaften belegt haben. Allen Sportlern und unserem gesamten Sportlehrerteam herzlichen Glückwunsch.

Ein besonderes Dankeschön gehört ebenso Frau Kaufhold und Herrn Mai, die als Wettkampfbüro dafür sorgten, dass die Ergebnisse in den einzelnen Wettbewerben sofort zur Verfügung standen und eine zügige Auswertung des Wettkampfes möglich war. Das Gesamtbild der vorbildlichen, reibungslosen und lobenswerten Gesamtorganisation durch unsere Schule runden unsere Schulsportassistenten Aaron Reichardt, Etienne Uebe, Jack Miller und Marlon Seidel sowie die beiden Neuntklässer Damiano Müller und Niclas Hardow ab.

Allen Aktiven, Helfern und Lehrern herzlichsten Dank für ihren Einsatz und alles Gute für den Wettkampf in Bernburg.

*Jens-Uwe Böhme
Sekundarschule Roitzsch*



Unsere siegreichen Jungs der WK II



Unsere erfolgreichen Mädchen der WK III



Unsere Siegerinnen in der WK IV

Goitzschemarathon 2019 –Erfolgreiche Schülerläufer

Nach längerer Pause beteiligten sich auch unsere Schüler wieder am Schülerlauf im Rahmen des Goitzschemarathons. Tolles Laufwetter bei bestem Sonnenschein ließ den Lauf zu einem auch erfolgreichen Erlebnis werden. 12 Schüler unserer Schule hatten sich am Sonntagvormittag auf den Weg gemacht, um sich selbst und ihre Schule mit großem Engagement würdig zu vertreten. Mit einem ersten Platz von Toni Dirla, einem vierten von Cedric Kramp und einem fünften Platz von Kai Müller gelang das auch sehr eindrucksvoll. Genauso fantastisch waren die Laufleistungen von Tim Haedicke, Kevin Siegel, Jette Herwald, Leonie Krüger, Yannik Richter, Sunny Bornemann, Finn Gehrmann, Luca Ißler und Stanley Wojatschek. Bestens betreut von unseren beiden Sportlehrern Kai Tkalec und Jens-Uwe Böhme sowie den Eltern unserer Schüler

war dies ein guter Auftakt für weitere Laufevents.

Allen Schülern und Eltern herzlichen

Dank für ihre Teilnahme und unserem Förderverein, der die Startgebühr für die Schüler übernommen hat.



Jugendclub

Endlich Ferien: Berlin, wir kommen!

In den Osterferien fuhren 44 Jugendliche des Jugendclubs Chill Out nach langer Planung in die Landeshauptstadt Berlin. Gesagt, getan. Viele abenteuerliche Teilnehmer begaben sich am 23.05.2019 auf den Weg nach Berlin. Mit Hilfe des Zugs und Schienenersatzverkehr kamen wir etwas verspätet am Ziel an. Die Fahrt in die Hauptstadt sollte mit viel Spaß verbunden werden. So erkundeten wir uns bereits während der Hinfahrt nach lustigen Aktivitäten und aufregenden Sehenswürdigkeiten, mit denen wir unsere Freizeit füllen können.

In Berlin angekommen war die Aufregung bei allen sehr groß. So mussten auf dem Bahnhof erstmal die hungrigen Mägen gefüllt werden. Anschließend konnte unser Tag so richtig beginnen. Unser erster Punkt auf der To-Do-Liste war das *Deutsche Spionagemuseum*. Berlin ist nämlich die Hauptstadt der Spione. Wir hatten einige Fragen, z. B.: „Wann wurden Menschen zu Spionen?“, „Welcher Geheimdienst hat die besten Codes?“, „Was ist ein Regenschirmmord?“, „Wer weiß mehr – Stasi, NSA oder Facebook?“ Die Antworten dazu und vieles mehr konnten die Jugendlichen selbst herausfinden.

So gab es seltene Objekte zu sehen, sodass man die Geschichte hautnah erleben konnte, von klassischer Agenten-Ausrüstung wie versteckte Kameras, Wanzen in Lederschuhen, tote Briefkästen und giftige Regenschirme bis hin zu originalen Requisiten aus den James-Bond-Filmen. Mit neuester Technik wurde die Geschichte des zweitältesten Gewerbes der Welt vermittelt: Über 200 HD-Screens, einzigartige Multimedia-Anwendungen, 3D-Brillen und beeindruckende Projektionen zeigten die Welt der Spione. Außerdem konnten sich die Jugendlichen selbst ausprobieren: Geheimcodes dechiffrieren, einen Laserparcours durchlaufen, die Lieblings-Website hacken, ein „sicheres“ Passwort knacken und vieles mehr.

Mit großen Eindrücken ging es direkt weiter zu U-Bahn, mit der wir den Alexanderplatz ansteuerten. Auf dem „Alex“, wie die Berliner ihn liebevoll nennen, besichtigten wir den *Berliner Fernsehturm*. Hier hatten die Jugendlichen Freizeit, die jeder individuell füllen konnte, dabei gingen viele auf Erkundungstour.

Zu Fuß unterwegs erkundeten die Jugendlichen die sehr coolen und kreativen Graffitis, die in vielen Teilen von Berlin zu sehen sind. Nach jeder Menge Eindrücken und Sehenswürdigkeiten ließen wir den Abend ausklingen.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit



Unsere FFW sucht Mitglieder:
Wir brauchen Dich!



Lasertag in der Hauptstadt

Ein weiteres sportliches Highlight der Ferien gab es in Berlin. So begaben sich die Kinder und Jugendlichen des Jugendclubs Chill Out in den Abendstunden ihrer Berlinfahrt zum Brandenburger Platz, um dort im *Underground Lasergame* zu spielen. So teilten wir die Teilnehmer in zwei Gruppen auf. Im *Underground* wurden wir durch einen Mitarbeiter eingewiesen und mit Waffen und Helm ausgerüstet, so konnten

die Spiele beginnen! Wir spielten mit einer Lasergame-Technik, die keinerlei Schmerzen bereitete. Ziel war es, mit den Laser-Treffsensoren den gegnerischen Mitspieler so oft wie möglich zu treffen. Nichts für schwache Nerven. Die Spieldauer betrug eine halbe Stunde, die die Jugendlichen an ihre Ausdauer Grenzen brachte. Mit hoher Zielstrebigkeit und taktischem Denken wollte jeder Spieler die meisten Treffer erhalten.

Nach vielen interessanten Eindrücken und lustigen Aktivitäten endete unsere Fahrt nach Berlin und wir traten den Heimweg an, der mit vielen Unannehmlichkeiten verbunden war. Dennoch war es eine tolle Fahrt, die allen sehr viel Spaß und Freude bereitet hat.

Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit



Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Bibliothek

LESESOMMER XXL 2019

Liebe Kinder, die Stadtbibliothek in Sandersdorf lädt alle kleinen und großen lesehungrigen Kinder zur Teilnahme am 10. Lesesommer XXL ein.

Zur Eröffnungsveranstaltung am **26. Juni um 13.30 Uhr**, wird ein Kinderbuch von M. Pressler für alle teilnehmenden Kinder in der Bibliothek Sandersdorf-Brehna vorgestellt. Anschließend können schon die ersten Bücher für den Lesesommer ausgeliehen werden. Bis zum 28. August (nach den Sommerferien) sind spätestens die letzten Bücher wieder abzugeben.

So funktioniert es: Einfach mindestens zwei Bücher aus der Bibliothek Sandersdorf ausleihen und einen ordentlich ausgefüllten LESESOMMER-Fragebogen bis zum Ende der Sommerferien abgeben.

Aufgrund des Jubiläums „100 Jahre Bauhaus“ wird das Bücherangebot für Jung und Alt zum Thema Künstler, Kunst, mutige Frauen zwischen Kunst und Liebe, Memos, Kunstwimmelbücher und Kritzelbücher ergänzt. Außerdem haben Jugendliche ein kleines Kunstquiz für den Lesesommer aufgestellt.

Viel Spaß dabei!

Wie auch beim letzten Lesesommer ist mit allen Teilnehmern eine Abschlussveranstaltung am Mittwoch, dem 11.09.2019, 13:30 Uhr mit tollem Programm, Preisen und Urkundenverleihung geplant.

Ich freue mich auf euren Besuch, und wünsche allen Kindern einen schönen Feriensommer!

Eure Gudrun Weise
Bibliothek Sandersdorf

Der 17. Lese(r)treff

Am 19.06.2019 um 14.30 Uhr findet in der Bibliothek Sandersdorf-Brehna der 17. Lese(r)treff statt. Er beschäftigt sich mit dem Buch von Carmen Korn „Töchter einer neuen Zeit“. Der Roman umfasst den Zeitraum von 1919 - 1948. Die Geschichte von vier sehr unter-

schiedlichen Frauen steht im Mittelpunkt und ist interessant erzählt.

Ich lade hiermit alle Leser ein, auch Nicht-Bibliotheksnutzer sind herzlich willkommen!

Brigitta Tiedtke



Unsere Bücherei in Sandersdorf – Brehna

Die Bücherei in Sandersdorf-Brehna konnte sich in den letzten Jahren gut entwickeln. Insbesondere in dem Bereich der Kinderabteilung wurde mit Unterstützung von Fördergeldern und Spenden von Betrieben und privaten Personen investiert.

Der Arbeitsplatz mit Internetanschluss, die Teilnahme der Bücherei an der virtuellen Bibliothek des Bibliotheks- und Medienverbundes für Öffentliche Bibliotheken (BRISE) und mit der Deutschen Zentralbücherei (DZB) Leipzig ermöglicht allen Lesern die Einsicht und gezielte Suche im aktuellen Bestand unserer und aller anderen beteiligten öffentlichen Bibliotheken und eine schnellere und sichere Bestandsbearbeitung.

Insgesamt verfügt unsere Bücherei, über 18.500 Medien, Bücher, Großdruckbücher, Hörbücher auch im Daisy-Format, Filme, CD's und Zeitschriften. Der Bestand wurde entsprechend der Möglichkeiten verjüngt. Aber auch das „alte Buch“ wird von mir und den Lesern hoch geschätzt.

Mit ca. 25 Veranstaltungen im Jahr, wie „Lesetreff“, „Lese-sommer“, „Buchlesung“, „Bibliotheksführungen“, „Unterrichtsveranstaltungen“, „Gruppenvormittage“ und kleine „Ausstellungen“ sowie Seniorenlesungen in Altersheimen wird das Angebot der normalen Ausleihe erweitert und ermöglicht den Kindern und Erwachsenen das Kennenlernen der Bücherei und den schnelleren Zugang zu Medien. Auch die Öffentlichkeitsarbeit im Lindenstein, unterstützt mit Buchvorstellungen durch einige unserer Leser/innen, trug dazu bei, dass die Bücherei in unserer Stadt bekannt wurde. Viele Familien mit Kindern und Erwachsene haben sie ins Herz geschlossen und leihen monatlich regelmäßig Medien aus allen Bereichen aus. Unterstützt wurde die Bücherei regelmäßig von zwei ehrenamtlichen Helferinnen und zeitweise von fleißigen Praktikanten.

Gudrun Weise

Bibliothek Sandersdorf-Brehna



Unterstützung durch Sander Hahnwald (Schüler der 8. Klasse der Sekundarschule) und seiner Klassenkameradin

Unsere Vereine berichten und informieren

Sportvereine

Offene
SUP
DEUTSCHE-FUN
MEISTERSCHAFT
2019
und
Landesjugendspiele
Sachsen/Anhalt

Sandersdorf / Förstergrube
29.-30.06.
Anmeldung: www.kanu-sandersdorf.de/dmsup

Weitere Informationen zur Ausschreibung und die Anmeldeunterlagen finden Sie unter: <http://kanu-sandersdorf.de/dmsup/>

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 28. Juni 2019.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Dienstag, der 18. Juni 2019, 9.00 Uhr.

Wir bitten höflichst den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge und Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

SPRUNG MEINES LEBENS – UNION SANDERSDORF IST DABEI

Viermal Europameister, Silber und Bronze bei drei verschiedenen WM's sowie Silber bei den Olympischen Spielen von Athen 2004 – Hallescher Wasserspringer Andreas Wels hat in seiner Karriere ordentlich abgeräumt. Seit 2016 organisiert der gebürtige Schönebecker im Nordbad in Halle ein packendes Event, welches in den letzten drei Sommern stellenweise über 5.000 Zuschauer an den Beckenrand lockte. Noch im letzten Jahr sorgte auch Ex-Boxweltmeister Graciano Rocchigiani für die Stimmung bei der Springerparty vom Turm, bevor er vier Monate später auf Sizilien tödlich verunglückte. Wels und Kollegen organisieren in der Saalestadt eine gewaltige Sommerparty, in der das kunstvolle Springen von Sprungbrett und –turm im Mittelpunkt stehen wird. Umrahmt von Beachmusik warten mit Highdiving- und Splashdivingshow nebenbei noch viele andere Hingucker auf die Besucher. Im Mittelpunkt aber stehen neben dem Prominentenspringen eben ein großes Firmen- und Vereinsspringen. Bewertet von Kampfrichtern treten beim Vereinsspringen bei der diesjährigen Veranstaltung unter anderem auch die auserwählten Kicker vom Halleschen FC, BSV Ammendorf und der SG Union Sandersdorf an. „Wir werden mal schauen, wer sich hier im Training für dieses neue Betätigungsfeld heraus kristallisiert“, scherzte Sandersdorfs sportlicher Leiter Torsten Lehmann zuletzt, als Andreas Wels persönlich die Einladungen an einem Trainingstag des Fußball- Oberligisten in Sandersdorf überbrachte. Wels und Kollegen halten für jenen Samstag, dem 6. Juli 2019, noch ein ganz besonderes Bonbon bereit. Zum letzten Heimspiel der Saison trifft die Union Sandersdorf am Sonntag, dem 2. Juni mit Anstoß 14 Uhr im Sport- und Freizeitzentrum auf den FC International Leipzig. Da wird sich der immer noch durchtrainierte eins-

tige Kunstspringer in der Halbzeitpause ins Tor stellen. Jeder der möchte, darf dann einen Elfmeter gegen Andreas Wels schießen und sich per Treffer eine von fünfzehn Zuschauer- Freikarten für das Springerevent im Halleschen Nordbad inklusive Beachparty organisieren. Viel Glück!

Kulturvereine

Nachruf

In den Morgenstunden des 24. April verstarb unser Vereinsmitglied

Bernd Hoffmann

der als langjähriges Mitglied unseres Männerchores seit 1986 als Sänger im II. Bass gesungen hat.

Mit ihm verlieren wir einen treuen und aufrichtigen Sangesbruder, der eine nicht zu schließende Lücke hinterlässt.

Seiner Persönlichkeit, seinem großem Engagement und der Treue zum Chor werden wir stets gedenken.

Dein Männerchor Petersroda „Polyhymnia 1908“ e. V.

Petersroda, 10.05.2019



anzeigen.wittich.de

Programmablauf

- 14.30 Uhr Eröffnung anschließend Programm der KiTa-Kinder mit einer „Kindergartenhitparade“ Showprogramm des Roitzscher Carnevalsvereins Vorführung junger Roitzscher Karate-Kämpfer
- 17.00 Uhr Arschbombenwettbewerb mit anschließender Siegerehrung
- 18.30 Uhr Neptuntaufe
- ab 19.30 Uhr Musikalische Unterhaltung mit der Band „Passionate Rock“ und DJ Erik Heißig Showeinlage des RCV

Kinderbelustigungen

- große Hüpfburg
- Wasserspielgeräte
- Kinderschminken
- Basteln
- Luftballonglühn
- Bernsteinschleifen
- Riesenseifenblasen

Eintritt 3,- €
Kinder bis 10 Jahre frei

Der Roitzscher Heimatverein lädt ein zum

Sommerfest

Sonnabend, den 15. Juni 2019
ab 14.30 Uhr

**Freibad
Roitzsch**

Roitzscher Vereine und Gewerbetreibende sorgen für ein vielfältiges Speisen- und Getränkeangebot
(ab 14.30 Uhr Kuchenbasar, Deftiges vom Grill, Eis, Waffelbäckerei, Fischbrötchen usw.)

Weitere Vereine

Deutscher Meister der Rassetaubenzucht 2018 kommt aus Brehna!

Klaus Henze aus Brehna hat schon alle Preise in Europa abgesahnt, die man als Rassetaubenzüchter so absahnen kann. Er ist schon seit 56 Jahren dabei und man kann wohl sagen: Er hat das richtige Händchen dafür! Natürlich war das ein langer Weg, der auch einige Niederlagen bereithielt. Doch der Ehrgeiz und seine Leidenschaft zu seinem Hobby ließen ihn stets weiter am Erfolg arbeiten. Die Krönung zur „Schönsten Taube Europas“ im Jahr 2011 war auch ein ganz besonderer Höhepunkt in seinem Züchterleben. Aus 24.000 Tauben wurde seine auserwählte diesen Titel zu tragen. Meist hat er so 15 Zuchtpaare zuhause, deren Zusammenstellung das A und O sind: „Aus zwei TOP-Tauben, kann kein

Gewinnernachwuchs gezeugt werden“, so Henze. Bei der Deutschen Meisterschaft letztes Jahr hat er das Erste Mal ausgestellt. Von 10 Tauben gingen 8 als Preisträger hervor, 4 davon mit Höchstnoten. Allein deswegen hatte er die Meisterschaft schon in der Tasche! Die Tauben sind auch sehr gefragt. So wurden schon viele seiner Tauben nach Pakistan, Frankreich, Belgien, Dänemark und ganz Europa verkauft. Mittlerweile hat Herr Henze auch einen jungen Begeisterten gefunden, dem er schon jetzt die Kniffe und Tricks der Rassetaubenzüchtung erklärt und dem er irgendwann mal all sein Wissen und die ein oder andere Taube weitergeben wird. Wir schließen uns den überbrachten

Glückwünschen des Ortsbürgermeisters von der Ortschaft Stadt Brehna Herrn Hubert an und sagen: Herzlichen Glückwunsch!



94 Jahre Rassegeflügelzucht in Ramsin



RGZV Ramsin und Umgebung e.V. in Ramsin

Hähnewettkrähen am 16.06.19
von 9:00 – 12:30 Uhr

Auf dem Dorfplatz/Käfiglager in Ramsin

**Anschließend gemütliches Beisammensein
mit Zuchtfreunden und Gästen
Für Speisen u.a. Kuchenbasar und
Getränke ist gesorgt.**

Es ladet ein : Der Vorstand



Seniorenveranstaltungen

Senioren gratulieren

Anlässlich 20 Jahre Joco Möbel überreichten die Mitglieder der Seniorengruppe - Gewerkschaft der Polizei - der Stadt Sandersdorf-Brehna eine Ehrenurkunde. Ein gemeinsamer Snack rundete das Treffen ab.

Klaus Düring
Vorsitzender der Seniorengruppe der Gewerkschaft der Polizei
Sandersdorf-Brehna



Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Bowling und Seniorennachmittag

Die Ergebnisse des Bowlings am 07.05.2019 der Gewerkschaft der Polizei-Seniorengruppe, Bereich Bitterfeld-Wolfen, Stadt Sandersdorf-Brehna) lauten:

Frauen

1. Erika Hagemeister	312
2. Rosel Müller	279
3. Christel Bernd	239
4. Thea Albrecht	225

Männer

1. Gerhard Müller	458
2. Horst Albrecht	422
3. Joachim Hagemeister	307
4. Klaus Düring	306

Der anschließende gemeinsame Seniorennachmittag am 7. Mai in Bitterfeld waren von Gesprächsrunden geprägt. Sie dienten der Aufklärung der Senioren zu verschiedenen Themen, die uns Seniorinnen und Senioren bewegt. Hierzu

waren vor Ort: der Info-Bus des Landeskriminalamtes Sachsen-Anhalt, die Polizeidirektion Bitterfeld zur Kriminal- und Verkehrsprävention sowie der Weiße Ring der Stadt Sandersdorf-Brehna. Ein sportlicher Vormittag und ein informativer Nachmittag! Vielen Dank an alle Teilnehmer!

*Klaus Düring
Seniorenbeauftragter der Stadt
Sandersdorf-Brehna*



Glückwünsche und Gratulationen

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Sandersdorf-Brehna

Frau Brigitta Koziol	am 08.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Lore Dimter	am 17.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Manfred Katzer	am 17.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Dora Schwarze	am 17.06.	zum 85. Geburtstag
Herr Manfred Rupp	am 18.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Klaus Koziol	am 19.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Elfriede Zepper	am 21.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Christine Schreiber	am 22.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Haupt	am 23.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Johann Wittmann	am 23.06.	zum 80. Geburtstag
Herr Hans Salamon	am 26.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Karin Wigger	am 27.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Ingrid Horn	am 28.06.	zum 75. Geburtstag

OT Stadt Brehna

Frau Marianne Geserick	am 07.06.	zum 95. Geburtstag
Herr Gerhard Leitschuh	am 11.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Rosalia Kaufhold	am 13.06.	zum 90. Geburtstag
Frau Monika Müller	am 17.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Erika Bittner	am 19.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Brigitte Striese	am 20.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Karla Unger	am 22.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Gerd Friedrich	am 28.06.	zum 70. Geburtstag

OT Petersroda

Frau Ingeburg Lichtenfeld am 22.06. zum 80. Geburtstag

OT Ramsin

Herr Hans Martin am 09.06. zum 75. Geburtstag

OT Renneritz

Herr Peter Krüger am 13.06. zum 70. Geburtstag

OT Roitzsch

Herr Reinhard Kurzer am 08.06. zum 75. Geburtstag

Herr Joachim Quade am 09.06. zum 70. Geburtstag

Herr Wolfgang Peger am 16.06. zum 75. Geburtstag

Herr Peter Liebner am 22.06. zum 75. Geburtstag

Herr Wolfgang Pfuhl am 28.06. zum 75. Geburtstag

OT Zscherndorf

Herr Eckhardt Karge am 10.06. zum 70. Geburtstag

Frau Ilse Seidel am 12.06. zum 95. Geburtstag

Frau Elfriede Opis am 17.06. zum 85. Geburtstag

Herr Wolfgang Kosche am 18.06. zum 80. Geburtstag

Herr Otto Schlautek am 26.06. zum 70. Geburtstag





Lisbeth und Kurt Müller können auf 65 gemeinsame Ehejahre zurückblicken. In diesen Zeiten hat man viel zusammen erlebt!

Unser Bürgermeister Herr Grabner, der Ortsbürgermeister der Ortschaft Stadt Brehna und Frau Wohmann, in Vertretung für den Landrat Herr Schulze und mit den besten Wünschen unseres Ministerpräsidenten Herrn Haseloff, gratulierten beiden zu diesem außergewöhnlichen Ereignis der „Eisernen Hochzeit“ und überbrachten ein Präsent.



Nichtamtlicher Teil - Sonstiges

Landkreis Anhalt-Bitterfeld sucht erstmals „Familienfreundliche Kommune 2019“

Anlässlich der Business-Lounge der Wirtschaftsjunioren des Landkreises Anhalt-Bitterfeld am 14. Mai und des Internationalen Tages der Familie am 15. Mai hat der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sein Engagement für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf & Familie intensiviert. Als erklärtes Leitziel zählt dieses Thema zu den großen Handlungsfeldern im Rahmen der Verbesserung der Lebensqualität unserer Einwohnerinnen und Einwohner. Bereits seit 2015 konnten mehr als 150 Betreuungseinrichtungen und Unternehmen für ihre familienun-

terstützenden Maßnahmen geehrt und ausgezeichnet werden.

Landrat Uwe Schulze sagte in seiner Rede zum Auftakt der Suche nach der familienfreundlichsten Kommune in seinem Zuständigkeitsbereich: „Oft liegt der Fokus auf den Kindern, aber wir alle wissen: vor allem Pflegeaufgaben für Angehörige lasten auf den Familien und ganz besonders auf den Berufstätigen zwischen 40 und 60 Jahren, deren Eltern mehr und mehr Unterstützung benötigen.“

Neben Führungskräften, Geschäftsfüh-

renden und UnternehmerInnen sind auch Kommunen gefragt: Wie machen sie sich attraktiv, damit sich Menschen und Familien in ihrer Heimat (oder neuen Heimat) zuhause fühlen?

2019 wird die familienfreundlichste Kommune im Landkreis gesucht und prämiert!!

Die Jury um die kreisliche Gleichstellungsbeauftragte aus Vertretern und Vertreterinnen der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammern, der IHK und weiteren Institutionen wird die Angaben prüfen und im Herbst 2019 ihr Urteil fällen.

Allgemeine Informationen

Donnerstag, 6. Juni

ab 17:30 Uhr

Nationaler Tag der Sehbehinderung, Kinofilm für Sehbehinderte und buntes Programm, Evangelisches Gemeindezentrum Sandersdorf-Brehna

Pfingstsonntag, 9. Juni

13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Tag der offenen Tür im Eulenhof Brehna

Pfingstmontag, 10. Juni

10:00 - 17:00 Uhr

Deutscher Mühlentag mit den Brehnaer Mühlen

Pfingstmontag, 10. Juni

14:00 Uhr

Drehen der Flügel der „Schmidt-Mühle“

Dienstag, 11. Juni

18:00 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna, Sitzungssaal im Rathaus

Dienstag, 11. Juni

18:00 Uhr

Ortschaftsrat Roitzsch, Vereinsraum im Haus am Park, Karl-Liebknecht-Straße 8, Roitzsch

Mittwoch, 12. Juni

18:00 Uhr

Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss Sandersdorf-Brehna, Sitzungssaal im Rathaus

Donnerstag, 13. Juni

18:00 Uhr

Stadtrat Sandersdorf-Brehna, Sitzungssaal im Rathaus

Freitag, 14. Juni - Sonntag, 16. Juni

Kinder- und Heimatfest Brehna

Freitag 14. Juni - Sonntag, 16. Juni

100 Jahre VfB Zscherndorf 1919 e. V. mit Weltmeister-Tischtennisshow und Vielem mehr

Samstag, 15. Juni

ab 14:30 Uhr

Sommerfest im Freibad Roitzsch

Samstag, 15. Juni

Sommerfest Beyersdorf

Sonntag, 16. Juni

9:00 - 12:00 Uhr

Dorfplatz Ramsin, „Hähnewettkrähen“

Mittwoch, 19. Juni

14:30 Uhr

17. Lese(r)treff in der Bibliothek Sandersdorf-Brehna

Mittwoch, 19. Juni

14:30 Uhr

Seniorenachmittag in Glebitzsch

Samstag, 22. Juni und

Sonntag 23. Juni

Dorf- und Vereinsfest SG Ramsin, Sportplatz

Sonntag, 23. Juni bis Dienstag, 2. Juli

Festdekade zum 10-jährigen Stadtjubiläum, verschiedene Veranstaltungsorte

Nummern für den Notfall

03493 513150	Rettungsleitstelle Ihre Nummer für alle Fälle! Hier erreichen Sie die Rettungsleitstelle Bitterfeld, die alles Weitere in die Wege leitet.
110	Polizei-Notruf
112	Feuerwehr und Rettungsdienst
116117	Ärztliche Bereitschaft
03493 301-0	Polizeirevier Bitterfeld
03494 31054	Frauennotruf
0361 730730	Giftnotruf
0800 1110111	Telefonseelsorge
0800 2305070	enviaM Entstörungsnummer (24h kostenfrei)
0180 22009	MITGAS Bitterfeld Gasstörungsdienst

Apotheken-Notdienstplan

Freitag	07.06.2019	Nord-Apotheke, Wolfen
Samstag	08.06.2019	Löwen-Apotheke, Bitterfeld
Sonntag	09.06.2019	Avie-Apotheke, Muldestausee/ Muldenstein; Löwen-Apotheke, Zörbig
Montag	10.06.2019	Stadt-Apotheke, Bitterfeld
Dienstag	11.06.2019	Hufeland-Apotheke, Roitzsch; Turm-Apotheke, Gräfenhainichen
Mittwoch	12.06.2019	Turm-Apotheke, Wolfen
Donnerstag	13.06.2019	Sittig-Apotheke, Bitterfeld
Freitag	14.06.2019	Sittig-Apotheke, Sandersdorf- Brehna; Linden-Apotheke, Gräfen- hainichen
Samstag	15.06.2019	Apotheke am Kornhausplatz, Bitterfeld
Sonntag	16.06.2019	Robert-Koch-Apotheke, Wolfen
Montag	17.06.2019	City-Apotheke, Wolfen
Dienstag	18.06.2019	Marienapotheke im Zentrum, Sandersdorf-Brehna; Glück-Auf- Apotheke, Zschornowitz
Mittwoch	19.06.2019	Flora-Apotheke, Bitterfeld
Donnerstag	20.06.2019	Bernstein-Apotheke, Friedersdorf
Freitag	21.06.2019	Sertürner-Apotheke, Holzweißig; Adler-Apotheke, Gräfenhainichen
Samstag	22.06.2019	Apotheke im Real, Bitterfeld
Sonntag	23.06.2019	Avie-Apotheke, Muldestausee/ Gossa; Sittig-Apotheke, Zörbig
Montag	24.06.2019	Paracelsus-Apotheke, Raguhn; Adler-Apotheke, Brehna
Dienstag	25.06.2019	Sittig-Apotheke, Wolfen
Mittwoch	26.06.2019	Adler-Apotheke, Jeßnitz
Donnerstag	27.06.2019	Nord-Apotheke, Wolfen
Freitag	28.06.2019	Löwen-Apotheke, Bitterfeld

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

weitere Veranstaltungen



Inklusive Goitzsche-Tour

Für Menschen mit und ohne Behinderung

Wir laden ein, mit uns einen Blick auf die nahe und ferne Wildnis zu werfen. Vom Ortsausgang Pouch wandern wir los in Richtung des Roten Turms, dabei wird uns eine Gebärdensprachdolmetscherin begleiten. Die Strecke wird ca. 2 km lang sein und endet beim Imbiss „Zum Ritter Hans“, wo Getränke und Soljanka erworben werden können. Von dort aus kann der Rückweg individuell angetreten werden. Schirmherrin: Iris Brunar vom BUND-Elbprojekt

Wann? Am 15.06.2019 um 14 Uhr

Wo? Vom Ortsausgang Pouch nach ca. 200 m Einfahrt auf der rechten Seite

Wie? Ruf-Bus 420/421/422 Haltestelle Schiffmühlenweg (ca. 1 km Fußweg zum Treffpunkt, Sie werden an der Haltestelle abgeholt) Oder mit Auto auf dem Parkplatz am Ortsausgang Pouch linke Seite

Barrierefrei und
Teilnahme gratis!

Foto: Frank Koch

Anmeldung und Info bitte unter +49 (0) 178 459 75 99

Frauenzentrum Wolfen und BUNDstiftung Goitzsche-Wildnis

Gefördert durch:



Landkreis Anhalt-Bitterfeld



Bitterfeld-Wolfen



SACHSEN-ANHALT

Vortrag zum Thema: „Duldung und Abschiebung“

Der Jugendmigrationsdienst Bitterfeld-Wolfen des Diakonieverein e. V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen organisiert im Rahmen der Gesprächszeit am 20.06.2019 einen Vortrag zum Thema „Duldung und Abschiebung“. Geladen sind Ehrenamtliche, interessierte Bürgerinnen und Bürger, Fachkräfte der sozialen Arbeit sowie der Verwaltung. Rednerin ist Frau Michaela Seitz, Referentin für Migration und Flucht bei der Diakonie Mitteldeutschland.

Der Vortrag ist Teil einer Veranstaltungsreihe, welche über das Programm „Stärkung der Willkommenskultur im Landkreis Anhalt Bitterfeld“ über den Landkreis und das Land Sachsen-Anhalt gefördert wurde.

Gerne möchten wir darauf hinweisen, dass es jeden Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Möglichkeit gibt, sich im Rahmen der „Gesprächszeit“, im Haus der Diakonie in Bitterfeld zu treffen. Das Angebot gibt Einheimischen und Zugewanderten die Möglichkeit ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und sich gegenseitig zu informieren. Themen sind unter anderem Informationen zum Umgang mit oder Fragen an geflüchtete Menschen, Informationen zu Fluchtursachen und Zuwanderung in unsere Region, Möglichkeiten des ehrenamtliches Engagements, Gespräche über Alltagsprobleme im Zusammenleben, Umgang mit Problemen beim Aufeinandertreffen unterschiedlicher Kulturen und auch gemeinsame Aktivitäten.

Bei Interesse kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kinder- & Heimatfest

14. bis 16. Juni 2019



Freitag, 14 Juni

18:00 - 01:00 Uhr Musikalische Unterhaltung durch DJ Lucky
18:30 - 19:00 Uhr Fackelumzug
18:30 - 22:00 Uhr Feuer Dance Show

Samstag, 15 Juni

ab 13.00 Uhr Vorfürhrungen und Wettkämpfe der Fahr- & Pferdefreunde Brehna auf dem Reitplatz
ab 13.00 Uhr Volleyballturnier auf dem Platz hinter der Festbühne
14.00 - 15.00 Uhr Kindershow Clown Silli
15.00 - 16.00 Uhr Musikschule Fröhlich
16.00 - 16.45 Uhr Auftritt Kindergarten & Hort Brehna
17.00 - 17.45 Uhr Line Dance Renneritz
17.45 - 18.30 Uhr Andrea Berg Double Show
18.30 - 19.15 Uhr Gesang & Unterhaltung mit Anne Farl
20.00 - 01.00 Uhr Livemusik Peter Leon & Friends im Wechsel mit DJ
ab 23.00 Uhr Feuerwerk

ENTRITT FREI!

Sonntag, 16 Juni

10.00 - 11.00 Uhr Musik & Unterhaltung durch DJ
11.00 - 12.00 Uhr Clownzaubershow mit Musik
13.00 - 13.30 Uhr Dancing Angels
13.30 - 14.00 Uhr Auftritt Chorgemeinschaft Brehna e.V.
14.00 - 14.30 Uhr Dancing Angels
14.30 - 15.00 Uhr Auftritt Chorgemeinschaft Brehna e.V.
15.00 - 15.30 Uhr Auftritt Kinder & Jugendballett
15.45 - 16.15 Uhr Auftritt Kinder & Jugendballett
bis 18.00 Uhr Musik und Unterhaltung durch DJ

Außerdem:
Stände der Vereine Hüpfburg,
Kuchenbasar, Rummel,
Gastronomische Versorgung,
Festzelt uvm.

Änderungen vorbehalten!

Selbstverständlich werden wir als Zweckverband auch weiterhin alle Anstrengungen unternehmen, alle gestellten Aufgaben zur Zufriedenheit der Bürger und unserer Mitglieds-gemeinden zu erfüllen und dabei die Abgaben auf einem verträglichen Niveau zu gestalten.

gez. Koeckeritz
Verbandsgeschäftsführerin

Anzeigen

Die Geschenkidee! Verschenken Sie ein Stück Himmel – eine Ballonfahrt

Hier wird man zum König der Lüfte, wenn man mit dem Heißluftballon in atemberaubende Höhen aufsteigt – ein herrliches Gefühl des Schwebens zwischen Wind und Natur.

KONTAKT - INFO - BUCHUNGEN:

BALLON 2000

Frank Littich

Küttener Anger 5
06193 Petersberg
Funk 0173 / 3 85 88 55

Tel. 034600 / 20793



RENAULT
Passion for life

Der neue Renault TWINGO

So individuell wie Sie!



Renault Twingo LIFE SCe 65

ab **6.990 €***

• 5 Türen • ABS, ESP und 4 Airbags • Berganfahrhilfe • Geschwindigkeitsbegrenzer • LED-Tagfahrlicht • ZV

Renault Twingo SCe 65: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,0; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 100 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,1 – 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 116 – 100 g/km, Energieeffizienzklasse: C – B (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Twingo INTENS mit Sonderausstattung.

autohaus
RICHTER

Autohaus Richter GmbH
www.renault-richter.de

Delitzscher Straße 43 • 06112 Halle • Tel.: 0345 5632942
Ostrauer Straße 1 • 06780 Zörbig • Tel.: 034600 20425
Thalheimer Straße 87 • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Tel.: 03494 21388

*Barpreis zzgl. 799,- € für Bereitstellungskosten.

Der Abwasserzweckverband Westliche Mulde informiert über eine Gebührensenkung

Die Mitgliedsgemeinden des AZV Westliche Mulde haben für die Kunden des Verbandes eine sehr positive Nachricht. Ab dem 01.01.2019 wird rückwirkend die Leistungsgebühr für die zentrale Schmutzwasserentsorgung (Tarif: Zentrale Ableitung mit Behandlung in einer biologischen Kläranlage) von bisher 3,82 €/m³ um **0,22 €/m³** auf **3,60 €/m³** gesenkt.

Damit spart zukünftig ein Haushalt von 3 Personen bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 100 m³ insgesamt 22,00 € jährlich ein.

Diese Gebührensenkung konnte durch die gute wirtschaftliche Arbeit des Verbandes, trotz der allgemeinen Kostensteigerungen, durch Nutzung aller Einsparungspotentiale erreicht werden.

Erhebliche Einsparungen konnten insbesondere im Bereich der Zinsen für Kredite erreicht werden, erstens durch das derzeit sehr günstige Zinsniveau bei Umschuldungen, aber auch durch das stetige Bemühen des Verbandes das Kreditvolumen insgesamt zu senken.

Zweitens werden die Behandlungskosten im Gemeinschaftskläwerk durch die Nutzung von innovativen neuen Lösungen bei künftig steigenden Abwassermengen und -belastungen nicht so stark steigen wie ursprünglich prognostiziert.

Und nicht zuletzt ist derzeit kein weiteres Absinken der Abwassermengen im Verband zu verzeichnen.



ANTEA BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da

Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld
03493 / 82 47 59

Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz
034906 / 32 69 51
www.antea-bestattungen.de



*Wenn die Zeit endet,
beginnt die Ewigkeit.*

Die Friedhofsgärtner

Anzeige

Friedhofsgärtner verwandeln so manches Grab in ein kleines Kunstwerk. Sie setzen mit kunstvoll und individuell gestalteten Wechselbepflanzungen Akzente und pflegen die letzte Ruhestätte über das gesamte Jahr.

Im persönlichen Gespräch mit ihren Kunden gehen die Experten für schöne Gräber auf individuelle Wünsche und Vorstellungen ein. Die Verwendung von Lieblingsblumen oder auch besondere Farbwünsche bei der Pflanzenauswahl werden von den Pflanzenprofis gerne berücksichtigt.

Da die Pflege eines Grabes keine leichte Aufgabe ist und viel Zeit in Anspruch nimmt, bieten Ihnen die Friedhofsgärtner zahlreiche Serviceleistungen an:

- Provisorische Herrichtung der Grabstätte nach einer Beisetzung
- Gärtnerische Anlage und Gestaltung des Grabes
- Regelmäßige und fachgerechte Grabpflege unter Berücksichtigung von Bodenbeschaffenheit und Lichtverhältnissen
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblumen Ihrer Wahl
- Schmuck des Grabes mit Wintergrün und dauerhaften Gestecken
- Grabschmuck zu den Totengedenktagen bzw. zu Ihren persönlichen Gedenktagen
- Beseitigung von Einsenkenschäden
- Fertigung von Gestecken, Schalen und Kränzen
- Ganzjährige Gießpflege oder auch als temporäre Urlaubsvertretung
- Fachgerechter Rückschnitt der Pflanzen
- Reinigung des Grabsteines

Auf Wunsch pflegen die Experten aber auch dauerhaft die letzte Ruhestätte bzw. für die gesamte Dauer der Ruhezeit.

Auch einzelnen Serviceleistungen (z. B. Gießdienst im Sommer, Schneiden des Bodendeckers) werden von den Friedhofsgärtnern gerne übernommen.

BdF



Foto: BdF



**Grabsteine Inschriften
Sonderanfertigungen**

**SCHÖPFEL
Steinmetzbetrieb
Brehna**

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660



Schröter Bestattungen

Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens

Bestattungshaus Sandersdorf
06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50

Bestattungshaus Bitterfeld
06749 Bitterfeld, am Friedhof
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00

Bestattungshaus Raguhn
06779 Raguhn, Am Werder 1
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**

www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de



URLAUB
AM SEE?

www.traumurlaub-see.de

Tel. 039932-825201



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 979979

 Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243
 kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Sie möchten Ihr Haus verkaufen
 Sie möchten einen realistischen Preis erzielen ...
 Sie möchten **keinerlei Kosten beim Verkauf haben** ?

Wir als IVD Fachmakler mit jahrzehntelanger Erfahrung **suchen** ständig für unsere Kunden **Ein- oder Zweifamilienhäuser**, jeglicher Art. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter **03493 / 402256** oder **mende-hgs@t-online.de**

Mende's Haus- u. Grundstücks- Service

06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürerer Str. 9 ** www.mende-hgs.de


GSL Zäune & Tore

 Schmiede – Zäune & Tore - Hoftore mit Kömpanfüllung
 Doppelstabzaun, Briefkästen, Antriebe, PVC-Sichtschutzrollen
 Abriss-, Mauer-, Putz-, Pflaster- & Montagearbeiten

www.GSL-Zaunbau.de · E-Mail: lochspaten@t-online.de

04509 Delitzsch · Benndorfer Landstraße 2 · Tel.: 034202/56940 · Fax: 300107

Hunde- und Katzenpflegesalon „Cosel“

Renneritz bei Brehna, Innere Dorfstraße 17

Scheren von Hunden aller Rassen, auch Mischlinge

Gern auch Hausbesuche!

Tel.: 03 49 54 / 3 99 16




Tourist Info Arnbruck
 Tel: 09945 / 94 10 16
 tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de



GLASEREI

 Ilona Brandt &
 Roland Thürmann

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenster, Türen und Rollläden
- Schaufenster
- Fensterbänke


Sommeraktion:
 Eingangstüren nach Maß in Meisterqualität!

 Wolfen
 Büro, Werkstatt,
 Ausstellung
 Thalheimer Str. 59b
 06766 Wolfen
 Tel.: 03494 / 500671

 Brehna
 Büro, Buchhaltung
 Quetzer Weg 6a

24h Notdienst: 0172-984 95 25


Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen
1,5/2,5/3,5/7/10 m³
 sowie 20 / 30 / 40 m³
 u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,
 Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig:
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.

wie immer ►► zuverlässig ►► vorteilhaft ►► schnell
 ►► auch samstags 8 - 12 Uhr ◄◄

Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!
Wolfener Recycling GmbH
 OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

e-mail: info@wolfener-recycling.de





Apothekerin
Kornelia Richter

Bitterfelder Str. 32
06796 Brehna
Tel. 034954 / 4 81 08
Fax 034954 / 4 31 28
E-Mail: info@adler-apotheke-brehna.de

Adler Apotheke

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 bis 18.30 Uhr u. Sa. 8.30 bis 12.00 Uhr

Mit Sicherheit in guten Händen

Anzeige

Pflege ist Vertrauenssache. Bei der Wahl des Pflegedienstes sind deshalb schon im Vorfeld einige grundlegende Kriterien zu beachten und zu klären:

- Ist der Dienst bei einer Pflegekasse zugelassen?
- Werden alle notwendigen Leistungen erbracht?
- Hilft der Anbieter bei der Leistungsauswahl?
- Wird ein Pflegeplan erstellt?
- Führt der Dienst zeitnah eine Pflegedokumentation, die jederzeit eingesehen werden kann?
- Richtet sich der Dienst bei der Einsatzplanung von Terminen und Uhrzeiten nach den eigenen Bedürfnissen und Gewohnheiten?
- Kann der Pflegedienst auch an Sonn- und Feiertagen und, falls erforderlich, auch nachts Leistungen erbringen, gegebenenfalls auch im Notfall?
- Arbeiten examinierte Kräfte bei dem Dienst?
- Überlässt der Dienst den Angehörigen Kopien der Leistungsnachweise, die er mit der Pflegekasse abrechnet?



- Anzeige -

Betreutes Wohnen & Tagespflege

zum Waldblick
in Sandersdorf



In unserem betreuten Wohnen in Sandersdorf, Ring der Chemiarbeiter 7 bieten wir Ihnen Sicherheit, Komfort und Unabhängigkeit. Unsere qualifizierten Pflegekräfte sind Tag und Nacht für Sie da. In den Wohnungen haben Sie Ihr neues Reich, das Sie nach Ihren Wünschen einrichten können. Ihre Privatsphäre wird gewahrt durch eigene Klingel, Briefkasten und separaten Telefonanschluss mit Notrufnummer.

Unsere Tagespflege „Zum Waldblick“ in Sandersdorf wird von älteren Menschen besucht, die zu Hause wohnen, tagsüber aber Gemeinschaft und qualifizierte Betreuung benötigen. Hier finden Sie kulturelle und therapeutische Angebote sowie gemeinsame Aktivitäten. Wir wollen das Selbstwertgefühl und Wohlbefinden unserer Gäste verbessern und sie gezielt fördern.



Häusliche Kranken-
und Altenpflege

Schwester Astrid Schindler

Unser mobiler Pflegedienst versorgt liebevoll die Patienten in ihrer gewohnten Umgebung: Grund- und Behandlungspflege, Pflegeberatungseinsätze, Verhinderungspflege und Hauswirtschaft. Wir bieten Ihnen den Hausnotruf und die 24-Stunden-Bereitschaft.



Intensiv pflegen und betreuen

SL-Intensivpflege
GmbH

In unserer Intensivpflege in Salzfurkapelle gewährleisten wir die liebevolle Pflege von Wachkoma- und beatmeten Patienten oder selbstverständlich auch zu Hause in den eigenen vier Wänden, rund um die Uhr.

Zentrale: Schulstraße 16 • 06792 Zscherndorf • Tel. 03493/51 48 58

E-Mail: asliebmann@web.de • www.pflegedienst-liebmann.de





Tagespflege

Anzeige

Bei der Tagespflege wird älteren Menschen die Möglichkeit geboten, weiter in ihrer privaten Umgebung zu wohnen und somit den Kontakt zu Familie und Freunden aufrechtzuerhalten.

Zu festgelegten Tageszeiten wird die Pflege und Betreuung von pflegebedürftigen Menschen übernommen, welche sonst durch die Angehörigen versorgt werden. Dabei ist es besonders wichtig, die selbständige Lebensführung der Tagespflegegäste so weit wie möglich zu erhalten und zu fördern. Auf diese Weise wird auch die Situation der Angehörigen erleichtert.

Was ist ... ambulante Pflege?

Anzeige

Trotz Pflegebedürftigkeit ist es der Wunsch vieler, in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben. Ambulante Pflegedienste helfen bei der Pflege zu Hause. Die Fachkräfte unterstützen nicht nur bei der Ernährung und der Körperpflege und beim An- und Auskleiden. Auf Wunsch helfen sie auch bei der Haushaltsführung und der Gestaltung des Alltagslebens. Sogar Kochen und der Wocheneinkauf sind möglich.

Maßnahmen der häuslichen Krankenpflege kann ein ambulanter Pflegedienst ebenfalls übernehmen, sofern die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Pflegeberatung

Anzeige

Für die praktische Umsetzung der wohnortnahen Pflegeberatung existieren in Deutschland, analog zur gesetzlichen und privaten Krankenversicherung, zwei unterschiedliche Systeme: Die privaten Krankenversicherungen betreiben mit der COMPASS Private Pflegeberatung GmbH ein eigenes Beratungsunternehmen, welches neben der telefonischen vor allem auch eine aufsuchende Beratung im eigenen Zuhause anbietet. Diese Leistung steht allen Privatversicherten kostenfrei zur Verfügung. Die gesetzlichen Pflegekassen hingegen kommen dem Rechtsanspruch durch die Errichtung sogenannter Pflegestützpunkte (§ 92c SGB XI) nach. Diese sollen wohnortnahe Anlaufstellen für die Bevölkerung darstellen und werden von den Landespflegekassen in Kooperation mit den obersten Landesbehörden errichtet.

Foto: pixelio



Pflegedienst Thiele

Wir möchten den Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in ihrer häuslichen Umgebung ermöglichen.

Lindenstr. 38 · 06809 Roitzsch
Tel.: 03 49 54/2 15 45 · Funk: 01 60/1 43 85 10

- 24 Stunden erreichbar -



Wir helfen Ihnen bei der Beantragung dieser Leistung bei Ihrer Pflegekasse.

480,- €

pro Jahr für
Pflegehilfsmittel
jetzt sichern*

SITTIG APOTHEKE

*Wenn Sie eine Pflegestufe besitzen, haben Sie in der Regel monatlich Anspruch auf Pflegehilfsmittel zum Verbrauch in Höhe von 40 Euro.

Platz des Friedens 1a · 06792 Sandersdorf-Brehna · Telefon (0 34 93) 8 80 95
 Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr · Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

mehr SERVICE - mehr BERATUNG - mehr APOTHEKE

In ruhiger, grüner Umgebung sorgen unsere freundlichen Mitarbeiter für einen abwechslungsreichen Tagesablauf und optimale pflegerische Betreuung.

tagaktiv individuell aktiv sicher
Tagespflege

pflegeaktiv Sandersdorf-Brehna
Pflege zuhause

• Alten- und Krankenpflege • Verhinderungspflege • 24 Std. Intensivpflege

Wohnanlage lebenAKTIV
Betreutes Wohnen

Aktiv und selbständig leben - mit der Sicherheit einer kompetenten Betreuung

Info's zu allen Leistungen erhalten Sie unter
 Telefon: (03 49 54) 24 99 93 | www.pflege-aktiv-sb.de
info@pflege-aktiv-sb.de | Pestalozzistraße 19 | 06796 Brehna

Günstig gelegen auch für Anwohner aus dem Saalekreis und dem Raum Delitzsch!



GUTSCHEIN

für einen Tag in der
Tagespflege

inkl. Essen und Trinken

telefonische
Anmeldung ist
ausreichend

Cura cordis
Cura cordis Pflegekonzept GmbH



Tagespflege
Lieselotte



Cura cordis
Cura cordis Pflegekonzept GmbH

Ansprechpartner:
Schwester Angelika Lahse
Pflegedienstleitung

Lieselotte-Rückert-Str. 32
06792 Sandersdorf-Brehna

Telefon: **03493 5140990**

E-Mail: info@curacordis.de
Internet: www.curacordis.info



Physiotherapie Heidemarie Kalkofen

Ring der Chemiarbeiter 8
06792 Sandersdorf-Brehna | **Telefon 03493 / 823200**

*allg. Physiotherapie | Präventionskurse |
Wellness | Manuelle Therapie | CMD |
Kinesiotaping | Lymphdrainage u. v. a.*



Examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d) für unsere WG in Sandersdorf gesucht!

Ein sehr angenehmes Arbeitsklima, Ihre Einsatzplanung können Sie selber vorgeben, bis 42 Tage Urlaub im Jahr, Einstiegs-Gehalt 2.500 Euro plus Zulagen und Gewinnbeteiligung, für die Neulinge bieten wir eine 2-wöchige Einarbeitung, für Interessierte bieten wir eine 3-monatige Weiterbildung an, usw.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Jana Rauchfuß,
Louisenweg 14, 06792 Sandersdorf, Tel. 03493/8238868,
E-Mail: steffizapke81@gmail.com, www.sl-intensivpflege.de

Pfänger
Pflegedienst
in Sandersdorf-Brehna

**Jeden 2. Mittwoch
im Monat ab 15.00 Uhr
Kaffeemittag im
Seniorenstübchen!**

**Auf Wunsch
Pflegeberatung nach
§ 45 SGB XI**

Tel. 03493/5 167545

Verhinderungspflege

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen
Tel. 03493/514565

06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21
E-Mail: info@pflgetaenzer.de · Internet: www.pflgetaenzer.de

Seniorenwohngemeinschaften
„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld